

Neues aus der Mainspitze

Zeitung für Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg

Vereinsnachrichten, Kommunalpolitik, Leserbriefe und Aktuelles powered by »GiGu to go«

Jahrgangstreffen 1944/45

Der **Jahrgang 1944/45** trifft sich am Mittwoch, 25. Juni, um 18 Uhr beim Griechen in der Böcklersiedlung in Bischofsheim. Alle Jahrgangsangehörigen sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

KulturCHECK

auf Seiten 9 bis 10



Im Sommer ist viel los in Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg. Alle Veranstaltungen von Open-Air-Kino über die WEINSpitze und After-Work-Partys bis hin zu Workshops findet ihr auf den Seiten 9 und 10 im Veranstaltungskalender „KulturCHECK Mainspitze“. Alle Infos zu KulturCHECK findet ihr unter www.neuesausdermainspitze.de/eventkalender. Dort können Veranstaltungen kostenfrei eingetragen werden.

Bischemer Kultursommer

21. Juni bis 13. September – Umsonst und draußen

Seiten 11 bis 14

#155 // Do, 18.06.2026 // KW 25



SEITE 7



SEITE 5



SEITE 8



SEITE 16

Seniorenflug 2026

Der **Turnverein 1883 Bischofsheim** lädt seine Senioren zum diesjährigen Ausflug am 19.08. nach Weilburg und Idstein ein. Der Kartenvorverkauf findet ausschließlich am 26.06. im Rahmen des Biergartens im Turnerhof von 18 bis 19:30 Uhr statt. Wir freuen uns wieder auf zahlreiche Teilnehmer.

Nächster Frauentreff in Gustavsburg

VdK GiGu – Petra Stein-Schilling, Vertreterin der Frauen im VdK, lädt am Donnerstag, 25.06., um 15 Uhr zu einem Frauentreffen ins Haus der Vereine, Pestalozzistraße 10 in Gustavsburg, ein. Bei Kaffee und Kuchen gibt es Gelegenheit zum Austausch in gemütlicher Runde sowie aktuelle Informationen aus dem VdK. Willkommen sind alle interessierten Frauen aus GiGu. Der Frauentreff findet einmal im Monat statt. Anmeldungen und Bitte um Abholung unter Tel.: 06144-3466 (Petra Stein-Schilling).

Sommerpause vom 3. bis 30. Juli

Noch eine Ausgabe vor der Sommerpause

Dies ist die vorletzte Ausgabe von **Neues aus der Mainspitze** vor der Sommerpause, denn: Auch eine Zeitung braucht mal kurz Sonne auf der Nase und ein Eis in der Hand. Für die nächste Ausgabe dieser Zeitung nehmen wir noch Werbeanzeigen (bis 26.6.) und redaktionelle Beiträge (bis 29.6.) entgegen. Hier die wichtigsten Termine auf einen Blick:



Letzte Ausgabe vor der Sommerpause: Donnerstag, 2. Juli 2026 // Anzeigenschluss 26.6. | Redaktionsschluss 29.6.

Erste Ausgabe nach der Sommerpause: Donnerstag, 6. August 2026 // Anzeigenschluss 31.7. | Redaktionsschluss 3.8.

Alle Infos zu Anzeigenschaltungen und redaktionellen Beiträgen findet ihr unter www.neuesausdermainspitze.de

Ehrenamtliches Selbstschutztraining startet in Bischofsheim



Nach den Sommerferien startet in Bischofsheim ein neues, regelmäßiges Trainingsangebot für Selbstschutz und funktionales Training. Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Bischofsheim, die hierfür die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt, wird das Training ehrenamtlich geleitet. Hinter dem Angebot steht das erfahrene Frau-Mann-Team von www.likas-selbstschutz.de. Trotz kampfsportlicher Elemente liegt der Fokus auf zeitgemäßem, evidenzbasiertem Selbstschutz-Unterricht. Alle interessierten Menschen aus Bischofsheim und Umgebung

sind herzlich zu einer unverbindlichen und kostenlosen Auftaktveranstaltung eingeladen. Dort stellen die Trainer das Konzept vor, geben einen Einblick in Inhalte und Trainingsweise und beantworten Fragen. Zur besseren Planung freuen wir uns über eine kurze Anmeldung unter kontakt@likas-selbstschutz.de oder per WhatsApp unter 0178-9390852.

Wann: Samstag, 22.08., 10–11 Uhr
Wo: Kita Wiesbadener Straße, Am Alten Kostheimer Weg 12, Bischofsheim

Frag die Bürgermeister

Bürgerfragen beim GiGu to go Sommerinterview



Im Juli stellen sich die **Bürgermeister der Mainspitze** traditionell den Bürgerfragen im Gespräch mit Axel S. Fragen für das »GiGu to go« Sommerinterview können eingereicht werden: Was wollt ihr von der Bischofsheimer Bürgermeisterin Lisa Gößwein (SPD) und dem Bürgermeister von Ginsheim-Gustavsburg Thorsten Siehr (SPD) wissen?

Bitte sendet eure Fragen an redaktion@gigutogo.de oder reicht sie über die Website (www.gigutogo.de/politiktogo) ein. Bitte beachtet,

dass wir aus Urlaubsgründen nur Fragen berücksichtigen, die bis zum 20.07. eingegangen sind. Die Sendungen laufen am So, 26.07. und 02.08. um 19:15 Uhr auf www.gigutogo.de | Youtube, Facebook und Instagram: #gigutogo



Radio **hebel** Kompetenz in Service und Technik

Glasfaser

Anschluss & Magenta TV

Komplett Service bei uns:

- Anmeldung
- Installation
- Einrichtung

Jetzt auch für **Bischofsheim** **Ginsheim-Gustavsburg**

Ihr Ansprechpartner vor Ort

Radio Hebel · Schillerstraße 11 · 65462 Ginsheim
Tel. 0 61 44 / 31 44 4 · www.radio-hebel.de

Einladung zum kleinen Abschlusskonzert

Chorgemeinschaft Ginsheim – Das Chorprojekt „Klangfarben des Sommers“ ist beendet. Der TeaTime-Chor lädt alle Freunde der Chormusik zu einem vergnüglichen Nachmittag ein, bei dem die Sommerlieder präsentiert werden. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen, Gedichte und einen Profi-Cello-Vortrag. Der Eintritt ist frei. Das ganze findet statt am 28.6.2026, um 15 Uhr im Bürgerhaus Ginsheim, Raum 2. Der TeaTime Chor probt jeden Donnerstag am Nachmittag von 15:30 bis 17 Uhr im Bürgerhaus Ginsheim. Er ist ein gemischter Chor, der sich Ü60 auf die Fahnen geschrieben hat. Neue Sänger und Sängerinnen sind willkommen. Homepage: www.chorgemeinschaft-ginsheim.de

Einrichtungsbeispiel

4 Zimmer
Gäste-WC
vollunterkellert
große Einfahrt
privater Garten
zentrale Lage

Gemütliche Doppelhaushälfte

in zentraler Lage von Gustavsburg

Denkmalgeschützte Doppelhaushälfte mit historischem Flair auf 366 qm großem Grundstück.

Dieses attraktive Angebot besticht durch einen besonderen Charakter und bietet Potenzial für individuelle Wohnideen.

Nutzen Sie die Gelegenheit und entdecken Sie den besonderen Charme dieses Hauses vor Ort.

Käuferprovision: 3,57 % inkl. MwSt.

Kaufpreis 349.000 €

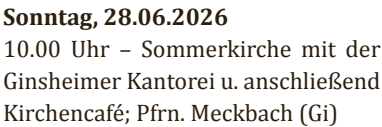
ANNO 1900

IMMOBILIENHAUS HOPPE
Werte, die bleiben.

www.immobilienhaus-hoppe.de

06144 - 408 131

... NUR EIN TRÖSTLICHER GEDANKE IM ALLTAG – 155



19.00 Uhr Kultur Kirche – Singen für
die Seele (Bi)

14.00 Uhr Konfirmation Gruppe 1
mit dem Ginsheimer Kantorei; Pfrn.
Meckbach (Gi)

09.30 Uhr Gottesdienst und anschließend Kirchencafé; Pfrn. Schneider-Oelkers (Bau)
09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen; Pfrn. Meckbach (Bi)
10.30 Uhr Kindergottesdienst; Kigo-Team (Gi)
11.00 Uhr Konfirmation Gruppe 2 mit dem Ev. Posaunenchor Ginsheim und Olaf Lenk; Pfr. Bahnsen (Gi)
11.00 Uhr Gottesdienst; Pfrn. Vetter-Jung (Gu)
14.30 Uhr Friedhofscafé; Pfrn. Meckbach u. Team (Friedhof, Bi)

18.00 Uhr Spirituelle Körperarbeit und Meditation, anschließend Sitzen in der Stille; Pfrn. Vetter-Jung (Kirche Bi)

19.30 Uhr Gespräch bei Brot und Wein; Pfrn. Schneider-Oelkers (Gemeindehaus, Bau)

19.00 Uhr Dinner der Vielfalt; Pfrn. Meckbach, KulturSommer Bi, Miteinander in der Mainspitze (Kirchplatz, Bi)

Die Guttempler (Gesprächsgruppe für Alkohol- u. Tablettsüchtige und deren Angehörige) treffen sich Donnerstag abends um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Ginsheim, Dammstraße 25.



Sonntag, 21.06.2026
 09:30 Uhr Wortgottesfeier mit Jörg
 Heuser (Bi)
 09:30 Uhr Eucharistiefeier (Gu)
 11:00 Uhr Familiengottesdienst, an-
 schl. Kirchencafé (Gi)

Montag, 22.06.2026
18:15 Uhr Rosenkranz (Gi)
19:00 Uhr Eucharistiefeier (Gi)

Dienstag, 23.06.2026
18:00 Uhr Eucharistiefeier (Gu)

10:15 Uhr Eucharistiefeier im Haus
Mainblick (Gu)

Freitag, 26.06.2026
18:00 Uhr Eucharistiefeier (Bi)

Samstag, 27.06.2026
10:00 Uhr Sendungsfeier für Finja
Fiedler (Mainzer Dom)

Sonntag, 28.06.2026
09:30 Uhr Eucharistiefeier (Bi)

Die **evangelische und katholische Kirchengemeinde Ginsheim** lädt herzlich zum nächsten ökumenischen Seniorennachmittag am Mittwoch, den 08. Juli, von 15 bis 17 Uhr ins evangelische Gemeindehaus am Damm ein.

Forschungsergebnisse zeigen, dass Singen gesund ist. Es setzt Glückshormone frei und reduziert Stress, fördert die Konzentration und stärkt soziale Bindungen.

In diesem Sinne werden wir die beim letzten Seniorennachmittag ausgewählten Volkslieder, Schlager und

11:00 Uhr Wortgottesfeier mit Edith
Sans-Jakob (Gi)
11:00 Uhr Eucharistiefeier (Gu)

Montag, 29.06.2026
18:15 Uhr Rosenkranz (Gi)
19:00 Uhr Eucharistiefeier (Gi)

Dienstag, 30.06.26
18:00 Uhr Eucharistiefeier (Gu)

Donnerstag, 02.07.2026
18:00 Uhr Eucharistiefeier mit sakramentalem Segen (Gi)

Bau = Bauschheim, Bi = Bischofsheim, Gi = Ginsheim, Gu = Gustavsburg

Kanons gemeinsam singen. Dabei wird uns Frau Rosie Miedl stimmlich und instrumental mit ihrer Gitarre begleiten. Natürlich wird der gemütliche Plausch bei Kaffee und Kuchen nicht zu kurz kommen.

Auf Ihr Kommen freut sich das Team des evangelischen Seniorennachmittages.

Unser Fahrdienst holt Sie gerne auf Wunsch zu Hause ab. Bitte melden Sie sich hierzu bis spätestens 11 Uhr am Veranstaltungstag unter Tel.: 06144-7430 im evangelischen Gemeindebüro an.

... über Sokrates und den kleinen Taschentherapeuten

In einer alten Geschichte, die dem Philosophen Sokrates zugeschrieben wird, wird berichtet, dass ein listiger junger Mann dem alten Weisen eine Falle stellen wollte. Er wollte den weisen Sokrates unbedingt bloßstellen, und vor versammelter Menge fragte der Junge, ob ein kleiner Vogel, den er in seiner Hand hielt, am Leben oder bereits tot sei. Das Dilemma: Hätte Sokrates gesagt „Er lebt“, hätte der junge Mann den Vogel zerdrückt. Hätte Sokrates hingegen gesagt „Er ist tot“, hätte der Bursche die Hand geöffnet und den Vogel fliegen lassen. In beiden Fällen hätte sich Sokrates blamiert.

Da Sokrates die listige Falle erkannte, antwortete dieser ganz ruhig und sinn-
gemäß dem jungen Burschen wie folgt: „Egal, wie meine Antwort ausfällt –
Du hast es in deiner Hand; das Ergebnis ist das, was Du jetzt daraus machst.“
Die versammelte Menge verstand die kluge Antwort: Der eigentlich Blamierte
war der junge Mann selbst.

Die Botschaft der Vogel-Geschichte ist zeitlos und es gibt immer wieder Menschen, die sich wie der listige Bursche verhalten; auch in langjährigen Beziehungen. Erst kürzlich lagte ein noch junger Patient in der Sprechstunde, dass dessen Lebensgefährtin ihn gerne in Gruppen bloßstellen würde um ihre eigene Überlegenheit aufzuwerten. Das Verlangen, selbst im „Rampenlicht“ zu stehen und die Bewunderung der Zuhörer für die eigene „Schläue“ zu ernten, ist gar nicht so selten. Aber es ist erbärmlich, wenn es auf Kosten anderer geht. In diesem Falle auch keine gute Prognose für eine längere Partnerschaft.



Symbolfoto von Klaus Friedrich (KI-generiert)

Einem anderen Patienten, Mitte vierzig, der unter anderem auch wegen einer verschwenderischen Kaufsucht zur Therapie kam, half eine weitere Geschichte von Sokrates. Darin hieß es, dass Sokrates jeden Tag über den belebten Markt von Athen (Agora) schlenderte. Die Händler priesen lautstark ihre Waren an: duftende Öle, feinste Stoffe, kunstvoll gearbeitete Möbel und exotische Früchte. Die vielen Menschen drängten sich an den Ständen und waren oft gierig, all diese neuen, verlockenden Dinge zu erwerben. Sokrates jedoch blieb oft einfach nur stehen, beobachtete das bunte Treiben und kaufte so gut wie nie etwas.

Einigen Händlern fiel sein Verhalten auf und sprachen ihn ungeduldig an: „Sokrates, du kommst jeden Tag hierher auf den Marktplatz. Warum kaufst du nie etwas?“ Sokrates lächelte die Händler freundlich an und antwortete: „Ich komme täglich hierher und freue mich einfach daran, wie viele Dinge es gibt, die ich alle nicht brauche.“ Offenkundig wollte Sokrates sagen, dass derjenige am reichsten ist, der am wenigsten benötigt. Mein Patient wird sicherlich noch lange Zeit für ein Loslassen seines „Kauf-Zwanges“ benötigen; aber er hat Sokrates als kleinen Taschen-Therapeuten bereits mitgenommen. Wird er ihn vernünftlichen können?

Dr. Peter A. Schult
(Christ, Arzt, Psychotherapeut)

„Ich rate dir, weniger an das Anhäufen von Gütern zu denken als vielmehr an das Loslassen von Bedürfnissen.“

Albert Einstein, Physiker, Pazifist, 1879–1955

Musikfans denken bei der Überschrift an Herbert Grönemeyer, Fußballfans an das Sommermärchen 2006. Vielleicht haben Sie auch an beides gedacht. Derzeit läuft wieder eine Fußball-Weltmeisterschaft und 16 Jahre nach ihrem WM-Song „Waka Waka“ singt Shakira erneut den Titel-song einer Weltmeisterschaft. In dem Lied „Dai Dai“ geht es darum, an den eigenen Traum zu glauben und voller Hoffnung, Hindernisse und Widerstände zu überwinden. Beim Sport gilt es, Ziele zu erreichen. Beim Leistungssport liegen diese Ziele oftmals jenseits bereits gesetzter Grenzen. Neue Weltrekorde versetzen uns in Staunen. Wenn Spitzenleistungen über Schmerzgrenzen hinaus gehen, stimmen sie aber auch nachdenklich. Gesellschaftlich steht Leistung inzwischen oftmals als Synonym für den sozialen Raubbau. Damit ist gemeint, dass immer mehr zu immer schlechteren Arbeitsbedingungen geleistet werden soll. Das Leistungsprinzip wird damit allerdings ad absurdum geführt. Eigentlich eine soziale Errungenschaft, sollte dieses Prinzip sollte

dazu führen, dass eine Person nicht aufgrund der sozialen Stellung oder weil man zufällig in eine wohlhabende Familie hineingeboren wurde, gut dasteht. Statt des Ständepinzips, sollte das Ergebnis der eigenen Arbeit als Erfolgskriterium für die Leistung gelten. Leider zeigen uns die Ergebnisse der jüngsten PISA-Studie wieder auf, dass in Deutschland die Herkunft für den Bildungserfolg noch immer ausschlaggebend ist.

Auch im Sport und ganz besonders im Fußball erleben wir im Grunde genommen das Aushebeln des Leistungsprinzips. Wer die Bundesliga verfolgt, sieht eine Liga, in der man nicht mehr wirklich von Chancengleichheit zwischen 18 Vereinen sprechen kann. Galt früher die Grundregel, dass man 40 Punkte braucht, um die Ligazugehörigkeit zu schaffen, reichen inzwischen auch rund 10 Punkte weniger. In der Bundesliga sehen wir heute eine Art Zwei-, wenn nicht gar Drei-Klassen-Gesellschaft, bei der sich der Abstand zwischen den ganz reichen Spitzenklubs und den Vereinen, die nicht international spielen, immer weiter vergrößert. Der Sport

als Spiegelbild der Gesellschaft. Leistung sollte nicht automatisch negativ behaftet sein. Es lohnt sich aber kritisch zu hinterfragen, was als Leistung verkauft wird. Der ehemalige EKD-Ratsvorsitzende Wolfgang Huber warnte vor gut 20 Jahren vor der Gefahr, dass aus unserer Leistungsgesellschaft eine Erfolgsgesellschaft werde. Zweite und dritte Plätze gelten dann schon als Niederlage. Es geht nicht mehr darum, die selbstgesteckten Ziele zu erreichen, sondern ausschließlich darum, besser zu sein als alle anderen.

Ich erhoffe mir von einer Fußball-WM, dass wir die Freude am Spiel oder besser gesagt am Spielen wiederentdecken. Natürlich geht es beim Sport auch um das Erbringen von Leistung. Aber der Fußball bleibt ein Spiel und spielen ist essentiell für uns Menschen. In einer vom Alltag abgegrenzten Welt tauchen Menschen beim Spielen voll und ganz in ihre Spielwelt ein. Nur so macht Spielen Sinn.

Bei aller Konkurrenz entdecke ich in der spielerischen Freude des Sports Menschlichkeit: In der Begegnung, wenn Fans sich voller Neugier über



sprachliche Barrieren hinweg an einen Tisch setzen und sich beim Zuschauen gemeinsam begeistern. Ich sehe Mitmenschlichkeit, wenn sich Spieler in der Verlängerung gegenseitig bei Muskelkrämpfen unterstützen und die Trikotfarbe keine Rolle mehr spielt. Da ist kindliche Freude, wenn wir voller Staune einen gewieften Trick am Ball sehen und überwältigender Jubel aufkommt, wenn das Runde das Eckige trifft.

Leistung und Mitmenschlichkeit - das geht zusammen.

Pfarrer Marcus Bahnsen
Ev. Gesamtkirchengemeinde Mainspitze



GOLDANKAUF

Wir kaufen täglich:

ALTGOLD	SILBER
GOLDSCHMUCK	SILBERBESTECK
BRUCHGOLD	BARREN MÜNZEN
ANTIKSCHMUCK	SILBERSCHMUCK
RINGE	BRILLANTSCHMUCK
KETTEN	ZAHNGOLD
LUXUSUHREN	ZINN

**SOFORTIGE
BARAUSSAHLUNG**

**KOSTENLOSE
WERTERMITTLUNG**

JUWELIER ROYAL

Marktstraße 27 • 65428 Rüsselsheim
06142 / 83 54 983
Mo - Fr 10.30 - 17 Uhr • Samstags geschlossen

BATTERIE-WECHSEL
INKLUSIVE
VARTA BATTERIE

5,- €

Klassik vorm Anker



Evangelischer Posaunenchor Ginsheim – Mit der in den vergangenen Jahren überaus erfolgreichen Reihe setzt der evangelische Posaunenchor Ginsheim sein Engagement in der kulturellen Sommerlandschaft von Ginsheim-Gustavsburg mit vier musikalischen Akzenten fort. Unterhalb der evangelischen Kirche Ginsheim erklingen Werke aus den schier unerschöpflichen Kompositionen alter Meister. Für eine halbe

Stunde spielen Bläserinnen und Bläser in einer Martine musikalische Farbtupfer in den Sommersonntag und wollen bei schönem Wetter Laune machen zum Verweilen am Altrhein, am Schwarzbach, zum Spaziergang oder zum Innehalten vor der Kirche. Die kleine Reihe findet sonntags um 11 Uhr am 05.07.,12.07.,19.07. und 26.07. statt.

Einladung zum Benefizkonzert



Elf talentierte Sängerinnen und Sänger der Gesangsklasse von Mareen Knoth präsentieren Ausschnitte aus den Musicals Elisabeth, The Greatest Showman, Into the Woods, Evita, Ku'damm 56 sowie gefühlvolle und mitreißende Highlights aus Pop und Klassik. Der Erlös des Benefizkonzerts, das am 27. Juni um 18 Uhr in der Evangelischen Kirche in Bischofsheim stattfindet, geht an die Deutsche Umwelthilfe. Einlass ist um 17:45 Uhr, der Eintritt ist frei. Weitere Informationen: <https://www.mareenknoth.de>.

Kanzeltausch und neue Lieder

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Mainspitze – „Singet dem Herrn ein neues Lied“ – unter diesem Motto lädt die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Mainspitze herzlich zur diesjährigen Sommerkirche ein. Die Gottesdienststreihe verbindet vom 28. Juni bis zum 2. August 2026 die vier Gemeinden Bauschheim, Bischofsheim, Ginsheim und Gustavsburg und schafft Raum für Begegnung, neue Impulse und gemeinsames Feiern. Die Pfarrerrinnen und Pfarrer der Mainspitze tauschen ihre Predigtorte und bringen ihre Gedanken und Perspektiven in die jeweils anderen Gemeinden ein. So können die Gottesdienstbesucher:innen vertraute Gesichter neu erleben und zugleich neue Akzente kennenlernen. Das Thema „Singet dem Herrn ein neues Lied“ greift die biblische Einladung auf, Gottes Wirken immer wieder

neu zu entdecken mit neuen und unbekannten Kirchenliedern. Die musikalische Gestaltung erfolgt durch die jeweiligen (Posaunen-) Chöre und Kirchenmusiker:innen. Die Sommerkirche steht für Gemeinschaft über Ortsgrenzen hinweg. Sie bietet Raum für Begegnungen für eine zusammenwachsende Gesamtkirchengemeinde Mainspitze. Termine im Überblick: 28. Juni, 10 Uhr, Ev. Kirche Ginsheim,, Pfarrerin Meckbach 05. Juli, 10 Uhr, Ev. Kirche Bauschheim, Pfarrer Bahnsen 12. Juli, 10 Uhr, Ev. Kirche Gustavsburg, Pfarrerin Meckbach 19. Juli, 10 Uhr, Ev. Kirche Bischofsheim, Pfarrerin Vetter-Jung 26. Juli, 10 Uhr, Ev. Kirche Ginsheim, Pfarrerin Schneider-Oelkers 2. August, 10 Uhr, Ev. Kirche Bauschheim, Pfarrerin Vetter-Jung.

WEINspitze am Altrhein



SKG Ginsheim – Der Sommer 2026 hat endlich wieder Fahrt aufgenommen und der Kultursommer der Stadt Ginsheim-Gustavsburg gerät voll in Schwung. Am 27. Juni gibt es endlich wieder die beliebte WEINspitze am Kran. Ein Glas Wein in der Hand, das Wasser glitzert im Abendlicht, dazu Live-Musik unter freiem Himmel – sommerlicher klingt ein Tag kaum aus. Die WEINspitze am Altrhein lädt zu entspannten Stunden direkt am Wasser ein. Freuen Sie sich auf ausgewählte Weine, kleine kulinarische Begleiter und eine Atmosphäre, die zum Verweilen einlädt. Musikalisch begleitet Pianist, Sänger und Komponist Salvatore De Concilis den Abend mit gefühlvollen

Eigenkompositionen sowie stilvollen Interpretationen bekannter Pop- und Jazzklassiker. Das Kulturbüro der Stadt Ginsheim-Gustavsburg beginnt ihren WEINspitze – Zyklus in bewährter Kooperation mit der Sport- und Kulturgemeinde Ginsheim. Die Veranstaltung beginnt um 16 Uhr, ab 17.30 Uhr beginnt Salvatore de Concilis. Ende ist um 22 Uhr. Der Eintritt ist frei. Der Vorstand der SKG Ginsheim betont: „Schlechtes Wetter gibt es nicht. Das haben unsere Besucher im letzten Jahr eindrücklich unter Beweis gestellt, als sie gemeinsam mit uns trotz Gewitters fröhlich weiter gefeiert haben. Wir freuen uns auf einen entspannten Nachmittag und Abend bei gutem Wein mit unseren Gästen“.

Unnergassen-Flohmarkt

Flohmarkt-Team Unnergass – Am Samstag, dem 20. Juni, ist im Kath. Gemeindehaus in Bischofsheim wieder „Flohmarkt-Time“. Von 10 bis 17 Uhr sind die Tore geöffnet. Es gibt viel Neues im Angebot, besonders bei den Haushaltswaren kommen viele gute Stücke zum Verkauf. Als besonderes Highlight wurden uns Teile einer Sammlung Spieluhren übergeben. Einige der wunderschönen Stücke sind recht wertvoll und wurden Ende der 1990er Jahre aus England importiert. Wir freuen uns, dass wir sie nun an unsere Kunden weitergeben dürfen.

Da uns der Wettergott diesmal voraussichtlich freundlich gesonnen sein wird, kann die Kaffee-Tafel unter dem Lindenbaum zum Aufenthalt und zu guten Gesprächen genutzt werden. Wir danken jetzt schon den Spendern für Kuchen und Torten, die immer zum guten Ergebnis des Flohmarktes beitragen. Der Erlös geht diesmal an die Bahnhofsmision Frankfurt. Der nächste Flohmarkt findet nach der Sommerpause zusammen mit dem allgemeinen Höfe-Flohmarkt am Sonntag, dem 23. August, statt. Das Flohmarkt-Team freut sich auf viele Besucher.

Angebote vom 18.06. - 01.07.2026

Burgküche Darmstädter Landstr. 41 65462 Gustavsburg Tel. 06134-5716315

Um Vorbestellung bis 10 Uhr wird gebeten. Mindestbestellwert 6,50 € + 2,00 € Lieferung

Do, 18.06.	Braten mit Salzkartoffeln und Sommergemüse	8,50 €
Fr, 19.06.	Seelachsfilet und warmer Kartoffelsalat oder Puten Steak mit Soße, Reis und Salat	8,50 €
Sa, 20.06.	Linsensuppe mit Rindswurst und Brötchen	6,50 €
Mo, 22.06.	Schweizerrollbraten mit Kartoffelgratin und Gemüse	8,50 €
Di, 23.06.	Sahneschnitzel mit Pommes o. Reis und Salat	8,50 €
Mi, 24.06.	Bayerischer Wurstsalat mit Bratkartoffeln und Dessert	8,50 €
Do, 25.06.	Schweinegeschnetzeltes mit Nudeln und Gurken Salat	8,50 €
Fr, 26.06.	Seelachsfilet und warmer Kartoffelsalat oder Gnocchiauflauf mit Brokkoli und Hähnchen	8,50 €
Sa, 27.06.	Erbensuppe mit Wienerle und Brötchen	6,50 €
Mo, 29.06.	Grillschinken mit Rösti und Kaiser Gemüse	8,50 €
Di, 30.06.	Kräuterrahmschnitzel mit Kroketten oder Reis und Salat	8,50 €
Mi, 01.07.	Hähnchengeschnetzeltes mit Sahnesoße, Spätzle und Dessert	8,50 €

Unser Mittagstisch bietet Ihnen neben dem täglich wechselnden Hauptgericht: Aus der „Heißen Theke“ : Frikadellen, Fleischkäse, Schnitzel, Hähnchenschenkel, verschiedene Salate und süße Nachspeisen. Täglich 1/2 Grillhähnchen nur 6,00€ Pommes 3,20€ Änderungen vorbehalten!

FRITZ RAUCH GMBH
MALER UND STUKKATEURMEISTER
RINGSTRASSE 24 65462 GINSHEIM-GUSTAVSBURG

VERPUTZ-WÄRMESCHUTZ-TROCKENBAU-ANSTRICH
LACKIERUNG-TAPEZIERUNG-BODENBELAG
DEKORATIVE TECHNIK-VERGOLDUNG

TELEFON 06144/2377

Ehrenamt beim Hospizverein: Viel mehr als Begleitung am Lebensende

– ANZEIGE –

Hospizverein Mainspitze – Wenn Menschen an Hospizarbeit denken, entsteht oft ein sehr einseitiges Bild: die Begleitung schwerkranker oder sterbender Menschen am Bett. Doch der Hospizverein Mainspitze e.V. möchte mit diesem Klischee aufräumen und zeigen, wie vielfältig und lebensnah ehrenamtliches Engagement heute sein kann.

Ehrenamt im Hospizverein bedeutet weit mehr als die direkte Begleitung am Lebensende. Wer sich engagieren möchte, findet zahlreiche Möglichkeiten, sich nach den eigenen Interessen und Möglichkeiten einzubringen – ganz nach dem Motto: Alles kann, nichts muss.

So organisiert der Verein regelmäßige Veranstaltungen und Aktionen in der Region.

Ein Beispiel ist die Maibaumaktion auf dem Burgfest in Gustavsburg, bei der Spenden für gemeinnützige Zwecke gesammelt werden. Im vergangenen Jahr konnten dabei Wünsche der Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses Mainblick erfüllt werden. In diesem Jahr wurde für einen Erste-Hilfe-Kurs für Schülerinnen und Schüler der IGS Mainspitze gesammelt.

Auch bei Veranstaltungen wie der Weinspitze in Ginsheim, dieses Jahr am 19.07.2026, ist der Hospizverein präsent. Dort unterstützen Ehrenamtliche am Stand, kommen mit Menschen ins Gespräch und zeigen Gesicht für die Hospizarbeit. Darüber hinaus gibt es Engagementmöglichkeiten im organisatorischen Bereich oder im Vorstand. Interessierte können hier jederzeit reinschnupperrn

und werden selbstverständlich begleitet und eingearbeitet.

Zweimal im Jahr spielt das kommunale Kino in Gustavsburg in Zusammenarbeit mit uns auch bewusst Filme, die sich mit Themen wie Trauer, Sterben und Abschied auseinandersetzen – auch hier sind Helferinnen und Helfer und interessierte Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen.

Wer sich angesprochen fühlt, aber noch unsicher ist, findet im neuen Kursangebot des Hospizvereins einen idealen Einstieg:

Unter dem Titel „Schwere Themen leicht gemacht – ein Kurs fürs echte Leben“ richtet sich das Angebot an alle, die besser verstehen

möchten, was Betroffene und Angehörige in schwierigen Lebenssituationen brauchen – und wie man ihnen Halt geben kann, ohne sich selbst zu überfordern. Der Kurs ist alltagsnah, offen gestaltet und bewusst frei von Tabus. Er vermittelt Wissen, stärkt die eigene Haltung und macht Mut, sich mit Themen auseinanderzusetzen, die oft verdrängt werden.

Der Kurs umfasst mehrere kompakte Einheiten sowie ein ergänzendes Samstagseminar. Neben fachlichem Input stehen Austausch, praktische Übungen und Selbsterfahrung im Mittelpunkt.

Kurstermine (jeweils 09:00 – 14:00 Uhr):
01.07. – 03.07.2026
08.07. – 10.07.2026
22.07. – 24.07.2026
29.07. – 31.07.2026

Samstagsseminar:
04.07.2026, 09:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr (Nichtmitglieder): 200 Euro
Kursleiterinnen:
Bianca Bernhardt & Martina Seibert

Veranstaltungsort:
Hospiz Mainspitze e.V.,
Bebelstraße 36,
65462 Ginsheim-Gustavsburg

Wir haben aktuell noch Plätze frei – bei Interesse freuen wir uns über Ihre Anmeldung.

Tore – Geländer – Treppen – Überdachungen
Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung

Metallbau Ralf Richter

Alte Mainzer Str. 14 A
64569 Nauheim
Tel. 0 61 52 / 6 20 10
metallbau-r.richter@t-online.de

Privat: Konrad-Adenauer-Allee 28
64569 Nauheim

LOHRUM & REPKIEWITZ

RECHTSANWÄLTE

Ihre Berater für Verwaltungsrecht, Bauen und Wohnen

Gustavsburger Straße 4 | 65474 Bischofsheim
Telefon 06144 3349780 | Fax 06144 3349782
anwaelte@loh-rep.de | www.loh-rep.de

Meisterbetrieb der Kfz-Innung
Anerkannter Prüfstützpunkt

Inspektion nach Herstellervorgaben
➤ Haupt- und Abgasuntersuchung im Haus
➤ Klimaservice
➤ Reifenservice
➤ Bremsenservice
➤ Hybrid- und Elektrofahrzeuge

Fa. Robert Itzel Kfz
Rheinstraße 79
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon: 06144-2390
Fax: 06144-92238
E-Mail: huberghr@web.de

Sabine (Bine) Bott

geb. Meyer
* 23.08.1963 † 03.06.2026

Wie schmerzlich war es vor dir zu stehen, dem Leiden hilflos zuzusehen.
Erlöst bist du nun von allen Schmerzen, doch lebst du weiter in unseren Herzen.

Nach sehr kurzer, schwerer Krankheit müssen wir viel zu früh Abschied nehmen:
Dein Ehemann Andy
Deine Tochter Janine Fuhr
Yannik und Lena
Deine Schwiegermutter Mary
Deine Schwägerin Simone
Dein Schwager Peter und Susanne mit Elena
Dario und Christina

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, den 24.06.2026 um 13:00 Uhr in der Trauerhalle auf dem Friedhof in Ginsheim statt.
Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.



*Mein Engel, du wurdest mir aus dem Herzen gerissen.
Mein Schmerz ist unbeschreiblich. Meine über alles geliebte Traumfrau Bine:
Irgendwann sehen wir uns wieder.*



HERZLICHEN DANK

sagen wir von Herzen allen, für die überwältigende Anteilnahme bei der Trauerfeier sowie die vielen persönlichen und schriftlichen Worte.

Wir sind dankbar für die große Unterstützung und das Mitgefühl in dieser schweren Zeit des Abschieds und Neuanfangs.

In Liebe und dankbarer Erinnerung
Karin, Barbara, Gerlinde, Johann, Adam, Franz, Matthias und alle Angehörigen

Ginsheim-Gustavsburg, im Mai 2026

Sigi Nachtmann

* 19.01.1940 † 18.03.2026



*Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem Du einst so froh geschaffst.
Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen, weil Dir der Tod nahm alle Kraft.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft, und hab für alles vielen Dank.*

Nach einem erfüllten Leben voller Liebe und Fürsorge, nehmen wir traurig Abschied von unserer herzensguten Mutter und geliebten Oma

Waltraud Silberhorn

geb. Schluszas
* 17.11.1929 † 27.05.2026

Sie wird für immer in unseren Herzen sein.

In liebevoller Erinnerung:
Andrea und Christian

Ginsheim, im Mai 2026

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



Und am Ende des Regenbogens sehen wir uns alle wieder.

Schweren Herzens haben wir unsere geliebte Mama, Schwiegermutter und Oma gehen lassen.

Marianne Dragon

* 30.09.1941 † 09.06.2026

Gemeinsam durch das Leben gegangen.
Nun schließt sich der Kreis.
Nach einem erfüllten Leben ist sie zu ihrem geliebten Jonny in den Himmel gereist.
Wieder vereint wachen sie nun von ganz Oben über uns.

Die Beisetzung findet
am Montag, 29. Juni 2026 um 10:30 Uhr
auf dem Friedhof in Bischofsheim statt.



*„Aus Gottes Hand empfang ich mein Leben,
in Gottes Hand gebe ich es zurück.“
(Augustinus)*

Wir nehmen Abschied von unserer Schwiegermutter und Oma

Hannelore Heide Kröcker

geb. Funk
* 30.12.1943 † 29.05.2026



In stillem Gedenken:
Roswita
Sabrina mit Marcus
Jessica mit Natalie & Alina

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Danksagung

Für die herzliche Anteilnahme beim Abschied von unserer lieben Ehefrau, Mutter und Oma

Renate Haber

† 27.05.2026

danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten.
Die vielen Zeichen der Verbundenheit haben uns tief berührt.

Manfred Haber
Tanja Rothmeier-Forg
Chiara Forg

Gustavsburg, im Juni 2026



Wir haben Abschied genommen



* 01.09.1940 † 18.05.2026

Wir sind sehr dankbar für all die mitfühlenden Worte und überwältigenden Zeichen der Anteilnahme!

Brigitte, Regina & Nick
Claudia & Ruben mit Levin und Nea

Die Zeit heilt nicht alle Wunden,
sie lehrt uns nur mit dem Unbegreiflichen zu leben.

Robin Wulkow

1972 - 2026

deine Mutter



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Oma und Uroma

Helga Landgraf

geb. Zimmermann
* 13.02.1939 † 21.05.2026

Edeltraud, Stefan
Sophie, Elisa und Katrin
Lonis, Levi, Johanna

65462 Ginsheim-Gustavsburg, Merianstraße 44

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 30.06.2026 um 13 Uhr auf dem Friedhof Gustavsburg statt.



Bestattungsvorsorge – eine Sorge weniger!

Sprechen Sie mit uns, wie man mit einem Bestattungsvorsorgevertrag seine eigenen Wünsche absichert und Angehörige entlastet.

Bestattungen Böhmer

Info: Andreas Sommer c.K.

In der Nachtweid 8
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Rheinstraße 22
65474 Bischofsheim

Telefon
(06144) 31969
www.boehmer-bestattungen.de



Bestattungen Ebenhöf

Wir stehen Ihnen zur Seite, um das Andenken Ihrer Liebsten zu wahren.

06144 9562324

Dresdener Str. 7, 65474 Bischofsheim • www.bestattungen-ebenhoehe.de



Niklaus Burkl
BESTATTUNGEN

Ruhe finden – im Herzen der Natur.

Baumbestattungen

- Rückkehr zur Natur im stillen Wald
- Der Baum als tröstendes Sinnbild des Weiterlebens
- Sanfte Grabpflege durch die Kraft der Natur

Darmstädter Landstraße 23
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Tel. 06134 - 757766

niklaus-bestattungen.de

Lassen Sie sich zu naturnahen Bestattungsformen beraten.





GEMEINDE Bischofsheim

KOMMUNAL AKTUELL

Trockenheit erhöht Brandgefahr: Grillen und offenes Feuer ab sofort verboten

Die Gemeindeverwaltung informiert, dass aufgrund der immer wieder anhaltenden Trockenperioden und der derzeit hohen Wald- und Grasbrandgefahr das Grillen sowie jegliches offene Feuer auf öffentlichen Frei- und Grünflächen im Gemeindegebiet Bischofsheim bis auf Widerruf verboten ist.

Das Verbot umfasst unter anderem Grillgeräte aller Art, Kerzen, Kohle für Wasserpfeifen, Gasbrenner und Abflamngeräte. Zudem ist das Wegwerfen glühender Zigaretten sowie die Entsorgung heißer Asche oder Tabakreste untersagt.

Bereits kleinste Funken können Brände auslösen und erhebliche Schäden verursachen. Die Maßnahme dient dem Schutz von Menschen, Tieren und Natur. Die Gemeinde bittet alle Bürgerinnen und Bürger um verantwortungsvolles Verhalten, um Brände zu vermeiden.

Bischofsheim beteiligt sich an Aktion „Kommunen am Limit“

Die Gemeinde Bischofsheim beteiligt sich am bundesweiten Aktionstag „Kommunen am Limit“ am 22. Juni 2026. Bereits ab dem 15. Juni machen Plakate an kommunalen Einrichtungen auf die Aktion aufmerksam. Zudem begleitet die Gemeinde die Aktion mit einer Kampagne auf Instagram.

„Mit unserer Teilnahme möchten wir unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern zeigen, welche Einrichtungen und Angebote in Bischofsheim direkt von den finanziellen Lücken der Kommunen betroffen sind. Oft werden die Auswirkungen erst sichtbar, wenn Leistungen eingeschränkt werden oder wichtige Investitionen nicht mehr möglich sind. Genau darauf möchten wir aufmerksam machen“, erklärt Bürgermeisterin Lisa Gößwein.

Die Aktion wurde von den kommunalen Spitzenverbänden initiiert und macht bundesweit auf die zunehmend angespannte Finanzlage der



Städte, Gemeinden und Landkreise aufmerksam. Steigende Ausgaben und zusätzliche Aufgaben bei gleichzeitig unzureichender Finanzierung schränken den Handlungsspielraum der Kommunen immer stärker ein. Die Verbände fordern daher eine bessere finanzielle Ausstattung der Kommunen sowie eine faire Finanzierung neuer Aufgaben durch Bund und Länder.

Werke von Georg Mangold im Restaurant Mangold ausgestellt

Anlässlich des Geburtstags des Lehrers, Malers und Heimatforschers Georg Mangold erinnerte der Heimat- und Geschichtsverein Bischofsheim an dessen Wirken. Drei großformatige Gemälde aus den Jahren 1912, 1915 und 1925 wurden erstmals im Restaurant Mangold der Öffentlich-



keit vorgestellt. Die historischen Ansichten laden dazu ein, das damalige Ortsbild mit dem heutigen Bischofsheim zu vergleichen.

Bei der Präsentation berichtete Uschi Zahn, die nächste lebende Verwandte Georg Mangolds, von in der Familie überlieferten Erinnerungen sowie von den Motiven der Werke. Prof. Dr. Wolfgang Schneider ordnete die Gemälde in den historischen Kontext ihrer Entstehungszeit ein und beleuchtete das Leben und Wirken Georg Mangolds. Die Bilder sind als Leihgabe für ein Jahr im Restaurant Mangold zu sehen.

Kunstvitrine in der Bücherei: Handgefertigte Werke von Gisela Forsch

In der Kunstvitrine der Bischofsheimer Bücherei sind derzeit selbst gefertigte Arbeiten von Gisela Forsch zu sehen. Ausgestellt werden unter anderem liebevoll genähte Taschen in verschiedenen Größen, kleine Beutel, Glückspilzanhänger, bunte Hühner sowie gehäkelte Bienen.



Die Werke können zu kleinen Preisen erworben werden. Die Ausstellung ist noch bis zum 8. Juli 2026 geöffnet.



Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Bischofsheim **Redaktion:** Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Rathaus | Bischofsheim, Schulstraße 13, 65474 Bischofsheim, www.bischofsheim.de, presse@bischofsheim.de | Fotos: Gemeinde Bischofsheim

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Eröffnung des 5. Bischemer Kultursommers

Wann: 21.06.2026, ab 19 Uhr

Ort: Rosengarten in der Schulstraße, 65474 Bischofsheim

Der Bischemer Kultursommer feiert in diesem Jahr sein fünftes Jubiläum und startet im Rosengarten in die neue Saison. Unter dem Motto „Umsonst und draußen“ erwartet die Besucherinnen und Besucher von Juni bis September ein vielfältiges Programm mit 14 Veranstaltungen aus Musik, Theater, Film, Heimatgeschichte und Begegnungen an verschiedenen Orten im Gemeindegebiet.

Eine besondere Freude ist es, dass zur Eröffnung auch Delegationen aus den Partnerstädten Dzierżoniów (Polen) und Crewe und Nantwich (England) erwartet werden. Das Auftaktprogramm bietet Luftakrobatik von Vera Ruzhentcova sowie Musik u. a. von Thomas Kolmar & Together Again. Ein musikalischer Höhepunkt ist ab 20.15 Uhr die IKS Big Band aus Rüsselsheim mit ihrem Programm „Swing is back in Town“, die den Rosengarten in eine sommerliche Open-Air-Bühne verwandeln wird.

Informationen sowie das vollständige Programm finden Interessierte unter www.bischofmer-kultursommer.de.

Ei Gude – Stammtisch für Generationen

Wann: 30.06.2026, 16 Uhr

Ort: Café Jassin, Schulstraße 70, 65474 Bischofsheim

Der offene, monatliche Treff lädt dazu ein, gemeinsam Zeit zu verbringen und ins Gespräch zu kommen – ganz nach dem Motto: Gemeinsam statt einsam.

Bei Interesse und zur Anmeldung wenden Sie sich bitte per E-Mail an senioren@bischofsheim.de oder telefonisch unter 06144 404-313.

Sommeraktion der Bischofsheimer Bücherei

Wann: 27. Juni bis 12. Juli sowie vom 27. Juli bis 16. August

In der Bischofsheimer Bücherei läuft eine Sommeraktion für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Wer sich im Aktionszeitraum einen neuen Büchereiausweis ausstellen lässt oder einen bestehenden Ausweis reaktiviert, erhält einen Gutschein für eine Kugel Eis im Eiscafé Venezia. Die Aktion findet zu den Öffnungszeiten der Bibliothek statt. Kinder und Jugendliche können den Ausweis kostenlos in Begleitung eines Elternteils beantragen, Erwachsene zahlen eine Jahresgebühr von 8 Euro.

Bitte beachten Sie: Die Bücherei bleibt in den Sommerferien vom 13.07. bis 27.07.2026 geschlossen.

Auftaktveranstaltung Selbstschutztraining

Wann: 22.08.2026, 10–11 Uhr

Ort: Kita Wiesbadener Straße, Am Alten Kostheimer Weg 12, 65474 Bischofsheim

Nach den Sommerferien startet in Bischofsheim ein neues ehrenamtliches Trainingsangebot für Selbstschutz und funktionales Training. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, das Trainerteam kennenzulernen, mehr über das Konzept zu erfahren und Fragen zu stellen.

Das Training wird von Guido Limpert und Andrea Treber (LIKAS) angeboten. Zur besseren Planung wird um eine kurze Anmeldung per E-Mail an kontakt@likas-selbstschutz.de oder per WhatsApp unter 0178 9390852 gebeten.

FUNDSTÜCKE DES STADTSCHREIBERS

AUS DER FEDER VON HANS-BENNO HAUF

Arbeiter-Gesangverein „Sängergruß“ Ginsheim

Nachdem im Jahre 1890 es möglich wird, Arbeitervereine zu gründen, entsteht der „Arbeiter Sängerbund für den Rhein-Maingau. Unter dem Motto „Der Freiheit sei mein Lied geweiht“ gründen am 19. Juli 1906 vierundfünfzig Genossen im Gasthaus Zur Rose den Arbeiter-Gesangverein „Sängergruß“ Ginsheim¹. Erster Vorsitzender wird Philipp Rauch IV, sein Stellvertreter Peter Thomas, Philipp Hübner I. Schriftführer und Juli-



us Wiesenfeld dessen Vertreter: Die Kasse führt Ludwig Seitz. Ökonom ist Wilhelm Schalk, Beirat Jakob Kolb und Revisoren sind Johann Hummel und Heinrich Luley. Finanziell unterstützt von den Brudervereinen Turner, Radfahrer und Sozialdemokratische Partei kann alsbald mit 34 Sängern die Probenarbeit unter Leitung von Wilhelm Becker aus Mainz aufgenommen werden. Die erste Gesangsprobe unter dem neuen Dirigenten Hermann Behne aus Mainz findet am 1. Juli 1908 statt. Nach dem Ersten Weltkrieg nimmt der Verein mit in bewegten Zeiten im April 1919 die Probenarbeit wieder auf, feiert unter Mitwirkung sämtlicher Ortsvereine am 11.07.1921 sein 15-jähriges Stiftungsfest. Mit



dem neuen Vorsitzenden Karl Müller wird das 25jährige Bestehen groß gefeiert: Zum Fackelzug, Festkommers, Weckruf, Ball und Festkonzert, Volksfest und Brillantfeuerwerk ist ganz Ginsheim beteiligt.

Noch 1932 vermerkt der Chronist die Beteiligung an der Verfassungsfeier im Saalbau Meixner in der Neckarstraße oder bei der Wohltätigkeitsveranstaltung der Kolonne des Ginsheimer ASB oder beim Konzert des Musikvereins 1924 unter der Leitung von Georg Dauborn. Am 23. Mai 1933 verbietet die NSDAP den Arbeitergesangverein Sängergruß, beschlagnahmt das Vereinsvermögen, Fahne, Flügel und Noten. Schon bald nach dem Ende der Nazi-Herrschaft gründen die Ginsheimer Sänger vom Gesangverein 1842, der Concordia, der Harmonie und des Sängergrußes am 02.03.1946 auf Initiative von Karl Müller, Wilhelm Rauch und Wilhelm Schorr die Chorgemeinschaft SCH 1842.

Bild: Sängerfest am 11. und 12. Juli 1921 hinten links Johann Philipp Stahl, Rheinstraße 4, vorne links Philipp Fischer, Hauptstraße 57, vorne rechts Johann Reinheimer, Hauptstraße 22

Bildquelle: Heimatmuseum Ginsheim-Gustavsburg

⁽¹⁾ aus Festschrift zur Fahnenweihe des Arbeiter-Gesangvereins „Sängergruß“ Ginsheim, Pfingsten 1925

Titel, Podestplätze und Teamgeist

Rollsportverein Solidarität Mainspitze

– Anfang Juni stand Darmstadt ganz im Zeichen des Rollkulturlaufs. Bei den diesjährigen Hessenmeisterschaften des Deutschen Rollsport- und Inline-Verbands (DRIV) ging auch der Rollsportverein Solidarität Mainspitze (RSM) mit einem ambitionierten Team an den Start – und überzeugte auf ganzer Linie.

Monatelanges, hartes Training in den Hallen der Mainspitze zahlte sich für die Läuferinnen am ersten Juni-Wochenende endgültig aus. In der Disziplin Kür mussten die Aktiven nicht nur Nervenstärke beweisen, sondern auch die Wertungsrichter mit präzisen Schritten, hohen Sprüngen und eleganten Choreografien überzeugen. Der RSM Gustavsburg, der in der Region seit Jahren für seine hervorragende Jugendarbeit bekannt ist, schickte eine bunte Mischung aus erfahrenen Leistungsträgerinnen und hoffnungsvollen Nachwuchstalenten ins Rennen. Das hochkarätig besetzte Teilnehmerfeld



aus ganz Hessen machte es den Sportlerinnen nicht leicht, doch das Team der Mainspitze hielt dem Druck stand. Mit ausdrucksstarken Kürvorträgen zu dynamischer Musik und technisch sauberen Elementen sicherten sich die RSMlerinnen mehrere vordere Platzierungen und ernteten begeisterten Applaus von den Zuschauern auf den Rängen.

Den ersten Platz in ihren jeweiligen Startkategorien erreichten Alissa Losmann, Anika Prutzer, Alexandra Toultschinski und Mayra Hennig. Tamina Eisel konnte sich einen 2. Platz sichern, während Isabel Toultschinski und Laura Silvanus jeweils einen 3. Platz erzielen konnten.

Die weiteren Läuferinnen des RSM (Jule Groß, Amaliya-Mila Rose Kienzler, Lilith Kuhn, Mia Winterhoff, Ava Delbaste, Mayra Dik und Vivienne Heese) zeigten ebenfalls tolle Leistungen.

Neben den sportlichen Erfolgen stand



Alissa Losmann & Alexandra Toultschinski

vor allem der Teamgeist im Vordergrund: Ob beim gemeinsamen Warm-up oder beim gegenseitigen Anfeuern – der RSM präsentierte sich in Darmstadt als geschlossene Einheit.

Hermann Meierle GmbH

Fenster, Türen, Rollläden



und mehr...

Rheinstr. - 1

65462 Ginsheim

Tel. 06144/32281

Fax 06144/2281

meierle.ginsheim@t-online.de

•Fliegengitter

•Markisen

•Glasarbeiten

•Reparaturservice

Beate Müller – Die Haardompteurin



Mobile Friseurin

Mobil 0 157 / 824 36 395

Adam Rauch Maurermeister

Bausanierungen aller Art, Rohbau, Kellerisolierung, Kanalarbeiten, Pflasterarbeiten und vieles mehr...
Fachgerechte Ausführung zum günstigen Preis

Dammstraße 5 65462 Ginsheim
karin.rauch@gmx.de
06144 311 29

Aufs Dach nur einen vom Fach!



WEGLING

Dachdeckermeister

Mario Wegling

Niersteiner Straße 1

65462 Ginsheim-Gustavsburg

Telefon 0 61 44 / 27 69

www.wegling-dachdeckermeister.de

Bieten, Suchen, Finden, Verkaufen

In dieser Spalte findet ihr kostenlose Kleinanzeigen (nur einmalige private An- und Verkäufe, keine Immobilien-, Dienstleistungs- und Kfz-Angebote bzw. Gesuche).
Kleinanzeige aufgeben: kleinanzeigen@neuesausdermainspitze.de

2 hochwertige Klain Schreibtische mit Rollcontainern: Dunkelbraune Tischplatte 100 x 200 cm mit Holzmaserung, matt-silbernes Fußgestell, Rollcontainer braun/weiß; vom Fachhändler für Büromöbel, super Zustand. NP 1300 €. Je Tisch mit Container für 650 €, bei Abnahme beider Tische VHB. Am besten vor Ort ansehen oder Fotos per whatsapp: Tel.: 0160-90510426.

E Gitarre Gibson Les P. in rot Gleichstück mit Case 250€; Akustik Gitarre mit Tasche 120€ alles wie neu. roogle1@gmx.de, Tel.: 0176-63863571.

Fehlkauf: Gefrierschrank Beko, 404 l, H 191xB 70x T 83 cm, 90 kg, 2 Jahre Garantie. NP: 599 €, für 350 € an Selbstabholer abzugeben. Tel.: 06144-32763.

Wer hat Interesse an 10 DM + 5 DM Umlauf- + Spiegelglanz Münzen? Tel.: 06144-330415.

Monoblockklimaanlage 9000BTU neuwertig VB 150 € zu verkaufen in Bischofsheim. Tel.: 0170-4149149.

Boot bzw. Nachen aus Epoxidharz, funktionstüchtig, ohne Motor, guter Zustand, VHB in Ginsheim zu vergeben. Tel.: 0171-1792870.

— BIETE —

Zu vermieten: 3-Zimmer-Wohnung, 1. OG, ab 01.09.2026: Küche, Bad, Gäste-WC, Balkon, 87m2 in 65474 Bischofsheim. Kaltmiete 1050€, Nebenkosten ca. 250€. Info unter Tel.: 0176-21410274.

— SUCHE —

Suche einen kleinen Platz! Als Bildhauer ist man auf verständnisvolle Zeitgenossen angewiesen. Durch einen Unglücksfall muss ich mein Atelier aufgeben und suche im Kreis Rüsselsheim einen Ort/ein Grundstück, wo Steinbearbeitung akzeptiert wird (nicht kommerziell!). Tel.: 0151-14272460.



Ristorante & Pizzeria
Valentino
In famiglia dal 1979

Inh. Mariano Ferrutini

Öffnungszeiten Montag Ruhetag
Di+Fr, Sa+So 11.30 - 14.30 Uhr und 17 - 23 Uhr
Mittwoch + Donnerstag 17 - 23 Uhr

Rheinstrasse 47 · Ginsheim · Tel. 06144 / 32773
<https://pizzeria-valentino-ginsheim.de>



Experten-Tipp



Geschäftsführer
Sven Buschlinger
RE/MAX Mainz-Bischofsheim

Wenn das Zuhause zu groß wird: Wohnlösungen fürs Alter

Auch wenn das vertraute Zuhause eng mit Erinnerungen verbunden ist, ist es dennoch sinnvoll, bereits vor dem Alter die spätere Wohnsituation kritisch zu hinterfragen. Wenn mehrere Zimmer dauerhaft leer stehen, Treppen zunehmend beschwerlich werden oder der Garten mehr Arbeit als Freude bereitet, deutet vieles darauf hin, dass das Haus nicht mehr optimal zur Lebensphase passt. Gleichzeitig verändern sich die eigenen Bedürfnisse: kurze Wege und eine gute Infrastruktur gewinnen an Bedeutung. Auch steigende Nebenkosten, notwendige Modernisierungen oder die Entfernung zu Ärzten, Einkaufsmöglichkeiten und öffentlichen Verkehrsmitteln spielen eine Rolle. Wer frühzeitig über Veränderungen nachdenkt, kann selbstbestimmt entscheiden und den Übergang in eine neue Wohnform entspannt gestalten, statt erst in einer akuten Situation handeln zu müssen. Die Auswahl an Wohnkonzepten für ältere Menschen ist heute größer als je zuvor. Kleinere Eigentumswohnungen oder barrierearme Mietwohnungen ermöglichen ein selbstständiges Leben mit deutlich geringerem Pflegeaufwand. Service-Wohnen kombiniert unabhängiges Wohnen mit optionalen Dienstleistungen wie Hausmeisterservice, Notrufsystemen oder Unterstützung im Alltag. Gemeinschaftliche Wohnmodelle wie Senioren-WGs bieten zusätzlich soziale Nähe und gegenseitige Hilfe, ohne auf Privatsphäre verzichten zu müssen. Auch generationenübergreifende Projekte gewinnen an Beliebtheit, da sie Austausch fördern und gleichzeitig Sicherheit geben. Entscheidend ist, dass die gewählte Wohnform zu den individuellen Bedürfnissen passt – sowohl heute als auch in den kommenden Jahren. Lage, Erreichbarkeit und Wohnkomfort spielen dabei eine ebenso große Rolle wie die persönliche Lebensplanung.

Quelle: remax.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12.30 Uhr & 15 - 18 Uhr · Mi 8 - 12.30 Uhr · Sa 7.30 - 13 Uhr



Landmetzgerei
- MÖCK -
HEIDTHEKE & PARTYSERVICE

Rheinstraße 16 · 65462 Ginsheim-Gustavsburg · Telefon 06144-2164

Literaturfestival im Kunst-Würfel

Kunst-Würfel Bischofsheim – Der Augen Auf Verlag aus Trebur feiert am 27. und 28.06. sein 20-jähriges Bestehen mit einem zweitägigen Festival im Kunst-Würfel Bischofsheim. Literatur, Musik, Performance und bildende Kunst stehen im Mittelpunkt eines abwechslungsreichen Jubiläumsprogramms, das die Vielfalt und Haltung des Verlags widerspiegelt. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Spenden kommen vollständig dem Hospiz Mainspitze e.V. zugute. Der Verlag wurde 2006 von Anette Welp gegründet und hat sich auf Kurzgeschichten, Kolumnen und Lyrik spezialisiert. Neben eigenen Werken veröffentlicht sie Texte anderer Autorinnen und Autoren, die kreative Vielfalt mit gesellschaftskritischen Themen verbinden. Die Germanistin, Pädagogin und systemische Familienberaterin engagiert sich zudem in der Frauen- und Gleichstellungsarbeit sowie als Dozentin für Kreatives Schreiben. Ihr aktuelles Herzensprojekt ist die Anthologie „Licht an, Kopf aus! Frauen schreiben“. Das Festival beginnt am Samstag, 27.06., um 14 Uhr mit einer musika-

lischen Lesung von Dorothea Herrmann und Anette Welp sowie der Eröffnung der Ausstellung „Poesie zeigt Farben“. Die Collagen von Anette Welp verbinden Sprache und Bild zu einer eigenen Ausdrucksform. Um 15.30 Uhr folgt „Triva la Diva-dreimal so gut“ mit Anette Welp, Sängerin Sabine Flügel und Gitarristin Maren Bernschneider. Literatur, Musik und künstlerische Freiheit verschmelzen dabei zu einem außergewöhnlichen Live-Erlebnis. Am Sonntag, 28. Juni, präsentiert der Kunst-Würfel von 11 bis 13.30 Uhr die 7-Säulen-Aktion. Um 14 Uhr lesen Autorinnen aus der Anthologie „Licht an, Kopf aus! Frauen schreiben“. Die Texte beschäftigen sich mit Freiheit, Neubeginn, Humor und Selbstliebe und sind in den KreativSchreibKursen von Anette Welp entstanden. Den Abschluss bildet um 15.30 Uhr die gemeinsame Lesung „Von Menschen und Tieren“ mit Anette Welp und dem vielfach ausgezeichneten Dichter und Bühnenautor Ody vom Bruok. Humorvolle, berührende und nachdenkliche Texte über Menschliches und Tierisches runden das Jubiläumswochenende ab.

Buchtipps von Christina Müllender

Die Inhaberin der Gustavsburger Buchhandlung stellt lesenswerte Bücher vor. Alle präsentierten Bücher sind vorrätig!



Das Buch wartet auf euch in der Buchhandlung in der Mozartstraße 3.
Eure Christina von der Buchhandlung

Einladung zur Radtour

Der **ADFC Kreis Groß-Gerau** lädt am 19. Juni zu einer gemütlichen Radtour entlang des Mains ein. Abfahrt ist um 17 Uhr am Altrhein unterhalb der evangelischen Kirche in Ginsheim. Die Länge der Strecke beträgt rund 30 km. In Kostheim, Rüsselsheim, Bischofsheim oder Gustavsburg ist ge-

plant, einen Weinprobierstand oder Biergarten anzufahren. Es wird um Anmeldung gebeten (norbert.linde-mann@adfc-kreisgg.de oder 0171-9768695). Weitere Informationen zu dieser und weiteren Touren unter www.adfc-kreisgg.de.

Zweiter Platz beim Heimturnier der Bossler



TV 1883 Bischofsheim, Abt. Bosseln – Am Samstag den 30. Mai fand das 6. Bischofsheimer Bosselturnier statt. Bereits am Freitag waren alle Bossler in der Kreissporthalle um die Spielfelder abzukleben und Absperrungen für verirrte Bossel zu montieren, Djego Koch war für den Aufbau der Tontechnik verantwortlich. Am Samstag morgen begrüßte Günter Baral vom Vorstand des TV Bischofsheim die Spieler und Spielerinnen aus Berlin, Hamburg, Rudolstadt, Kyffhäuser (beide aus Thüringen), Butzbach, Rimbach, Brakel (NRW), Weilburg, Gießen, Nauheim sowie zwei Mannschaften aus Bischofsheim.

Pünktlich um 9:30 Uhr gab Turnierleiter Walter Schmitt die Bahnen für die 15 Spiele frei, es spielte jeder gegen jeden. Ungeschlagen wurde die Mannschaft aus Kyffhäuser Turniersieger. Die Herrenmannschaft des TV 1893 Bischofsheim belegte den 2. Platz. Es spielten Sten Miersch, Klaus Hausburg, Jörg Reschenberg, Mathias Kreß und Ralf Winkler, Mannschaftsführer waren Roland Hammann und Lothar Köpsel. Den 3. Platz belegte die Mannschaft aus Hamburg-Harburg. Die Frauenmannschaft des TV Bischofsheim belegte Platz 5 und konnte somit sehr gut gegen die Herren-

mannschaften bestehen, es kamen Gesine Miersch, Alana Miersch, Sylvia Brügel und Susi Papakyriako zum Einsatz, Mannschaftsführer war Walter Schmitt. Um 17:15 Uhr nahm dann Günter Baral die Siegerehrung vor. Von dieser Seite noch einmal einen besonderen Dank an das Team vom Turnverein für ihren Einsatz bei der Bewirtung der Sportler. Auch ein Dankeschön an unseren Sponsor der Firma Heizöl Jörg aus Mainz für ihre Unterstützung, auch ein besonderes Dankeschön an Djego Koch für die

Bereitstellung der Tontechnik: Danke für den perfekten Turniersound. Zum Ausklang dieses Tages trafen sich noch einmal über 50 Sportler im Bürgerhaus in Ginsheim zu einem gemeinsamen Abendessen und gemütlichem beisammen sein. Die nächste sportliche Herausforderung für die TV Bossler wird die Deutsche Meisterschaft vom 4. bis 5. September 2026 in Nordwalde (NRW) sein, hierfür haben sich die Bischofsheimer Bossler mit einer Frauen und einer Männermannschaft qualifiziert.

Spannung, Sonne, Sieger – Boule-Turnier begeistert

Kleingärtnerverein „Am Kupferwerk“ – Bei herrlichem Sonnenschein fand am 06.06. das diesjährige Boule Turnier beim KGV statt. Es waren 12 Mannschaften am Start, um den Wanderpokal zu gewinnen. Bei kühlen Getränken und leckerem Essen verging die Zeit wie im Fluge. Am Ende standen die Sieger fest. Der 3. Platz ging an Städtepartnerschaft



GiGu. Den 2. Platz belegte das Team vom Burgbistro 1, und der 1. Platz machten die Gourmet-Bouler 2 aus Ginsheim. Herzlichen Glückwunsch! Die Bouler des KGV bedanken sich bei allen teilnehmenden Mannschaften, bei unserem Pokalspender Wolfgang Lingenberg, bei Ben unserem DJ, unseren Helfern für die tolle Arbeit sowie bei unserem 1. Vorsitzenden Mathias Vajer für die Turnierleitung. Bitte schon einmal vormerken: Unser Weinfest im Kleingärtnerverein findet dieses Jahr am Freitag, 07.08., ab 18 Uhr und Samstag ab 16.30 Uhr statt.



Hausmeisterservice ML Karbowski



Wilhelm-Leuschner-Straße 2
65462 Ginsheim-Gustavsburg

Telefon: 0 61 34 - 51 389
Mobil: 0 170 - 34 77 330

Bauarbeiten für neue Ampelanlage

Hessen Mobil informiert, dass seit Montag, 15. Juni, die Bauarbeiten für eine neue Ampelanlage an der Anschlussstelle Ginsheim-Gustavsburg der A 60 laufen. Auf der L 3040 kommt es dabei zu geringfügigen Fahrbahneinengungen. Für Arbeiten an der Ausfahrtsrampe der A 60 in Fahrtrichtung Darmstadt wird innerhalb der Sommerferien eine mehrstündige Vollsperrung erforderlich. Über den genauen Termin und die Umleitung wird gesondert informiert. Die Maßnahme soll die Verkehrssicherheit an dem als Unfallschwerpunkt eingestuften Knotenpunkt erhöhen.

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung mit Bürgerfragestunde

Die Stadt lädt interessierte Bürger*innen zur öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am Mittwoch, 24. Juni, 19.30 Uhr, in das Bürgerhaus Ginsheim ein. Vor Beginn der Sitzung findet von 19.15 bis 19.30 Uhr eine Bürgerfragestunde statt. Einwohner*innen haben die Möglichkeit, Fragen über kommunale Angelegenheiten an Fraktionsmitglieder, den Magistrat einschließlich des Bürgermeisters oder anwesende Mitglieder der Verwaltung zu stellen. Weitere Informationen zur Fragestunde und zur Tagesordnung sind auf der Homepage www.gigu.de abrufbar.

Auf einen Kaffee mit dem Bürgermeister

Bürgermeister Thorsten Siehr lädt zu seinem Gesprächsformat "Auf einen Kaffee mit dem Bürgermeister" ein: Donnerstag, 2. Juli 2026, 16 bis 17.30 Uhr, Eiscafé Venezia, Friedrich-Ebert-Platz, Ginsheim. Bei einer Tasse Kaffee haben Bürger*innen die Gelegenheit mit dem Bürgermeister ins Gespräch zu kommen und Fragen rund um die Stadt zu stellen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach vorbeikommen!

Spielplatz in der Albrecht-Dürer-Straße wieder geöffnet

Gute Nachrichten für Kinder und Familien: Der städtische Spielplatz in der Albrecht-Dürer-Straße ist seit Anfang Juni 2026 wieder freigegeben. Der Spielplatz musste in den vergangenen Monaten aufgrund notwendiger Bauarbeiten gesperrt werden. Hintergrund war die Verlegung von Versorgungsleitungen. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten konnten die Leitungen nur über das Gelände des öffentlichen Spielplatzes bis zur Albrecht-Dürer-Straße geführt werden. Aus Sicherheitsgründen war eine Nutzung des Spielplatzes während der Bauarbeiten nicht möglich. Inzwischen sind die Arbeiten erfolgreich abgeschlossen. Nach rund neun Monaten Sperrzeit steht der Spielplatz den Kindern und Familien nun wieder uneingeschränkt zur Verfügung.

Stadt reagiert auf Schäden an Altbäumen

Im Rahmen der Baumkontrollen lässt die Stadt bei Bedarf ergänzende Fachgutachten erstellen, um den Zustand einzelner Bäume genauer bewerten zu können. Zwei aktuelle Gutachten zeigen nun Handlungsbedarf an markanten Altbäumen in Gustavsburg auf: Für die Hängeweide am Maiddamm nahe der Schleuse wird ein starker Rückschnitt empfohlen. Zusätzlich sollen Kronensicherungen eingebaut werden. Ziel ist es, den charakteristischen Baum langfristig zu erhalten und

die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Während der Arbeiten kann es kurzfristig zu Sperrungen einzelner Straßen- oder Radwegabschnitte kommen. Anders stellt sich die Situation bei einem Ahornbaum im Bereich des Ankers, Auf der Mainspitze 1, dar. Hier ist die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet. Aufgrund der festgestellten Schäden muss der Baum gefällt werden. Die Fällung ist beauftragt und wird innerhalb des vorgeschriebenen Zeitraums von drei Monaten durchgeführt. Die Stadt bedauert den Verlust dieses markanten Altbauums sehr. Die Schäden sind jedoch so gravierend, dass ein sicherer Erhalt nicht mehr möglich ist.

Mehr Sicherheit für Kinder und Betreuungskräfte

Die Stadt freut sich über die erneute Unterstützung der Kreisverkehrswacht Groß-Gerau für die städtischen Kindertagesstätten. Gemeinsam mit Jeannette Seidel, Leiterin der Kita Lummerland, durfte Bürgermeister Thorsten Siehr eine großzügige Spende von Warnwesten im Wert von rund 1.000 Euro entgegennehmen. Die Kreisverkehrswacht stellte Warnwesten sowohl für Erzieher*innen als auch für Kinder zur Verfügung. Insgesamt wurden 100 Warnwesten für die Betreuungskräfte sowie 170 Westen für Kinder bereitgestellt. Darüber hinaus wurden eigens Überwürfe für Krippenkinder angeschafft, da passende Warnwesten für die Kleinsten nicht erhältlich sind. Alle Beschenkten freuten sich gleichermaßen über die neue Ausstattung und probierten die Warnwesten und Überwürfe direkt vor Ort an. Mit der neuen Ausstattung werden Sichtbarkeit und Sicherheit der Kinder und Fachkräfte bei Spaziergängen und Ausflügen im Straßenverkehr deutlich verbessert. Bereits zuvor hatte die Kreisverkehrswacht die Stadt bei der Ausstattung der Kindertagesstätten unterstützt.

Stadtradeln: Über 30.000 Kilometer für den Klimaschutz in Ginsheim-Gustavsburg

Mit einem starken Ergebnis ist die Stadtradeln-Aktion im Kreis Groß-Gerau zu Ende gegangen. Insgesamt 161 aktive Radfahrer*innen aus Ginsheim-Gustavsburg legten während des dreiwöchigen Aktionszeitraums gemeinsam 30.027 Kilometer zurück und setzten damit ein Zeichen für nachhaltige Mobilität und klimafreundliche Fortbewegung. Im kreisweiten Vergleich erreichte Ginsheim-Gustavsburg den 7. Platz unter den 14 teilnehmenden Kommunen. Bezogen auf die Einwohnerzahl belegte die Stadt Rang 8.

Besonders erfolgreich waren die besten Einzelradler: Bei den Frauen sicherte sich Jutta Schmitt vom Team „Los Pedalos“ mit 715,6 Kilometern den ersten Platz. Bei den Männern lag Malte Jacobs vom Team TV Gustavsburg mit 834,9 Kilometern an der Spitze. Auch die Teams erzielten tolle Ergebnisse. In der Gesamtwertung der gefahrenen Kilometer belegte der TV Gustavsburg mit 8.632,2 Kilometern den ersten Platz. Es folgten die TSV Ginsheim mit 4.530,9 Kilometern sowie die Stadtverwaltung mit 2.943,2 Kilometern. In der Wertung „Kilometer pro Teammitglied“ setzte sich das Team „Los Pedalos“ mit 681,9 Kilometern pro Kopf durch. Den zweiten Platz erreichte das Offene Team mit 407,2 Kilometern pro Mitglied, gefolgt vom ADFC GiGu mit 246,8 Kilometern pro Kopf. Die Stadt bedankt sich bei allen Teilnehmenden für ihren Beitrag zum Klimaschutz. Die Gewinner*innen wurden bereits benachrichtigt.

FSJ im Kulturbüro: Ein Blick hinter die Kulissen der Kulturarbeit

Wer Kultur liebt und praktische Erfahrungen im Berufsleben sammeln möchte, kann im Kulturbüro der Stadt ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) absolvieren. Das Kulturbüro organisiert ein vielfältiges Kulturprogramm – von Konzerten und Kinoabenden bis zu Open-Air-Veranstaltungen. Die Freiwilligen unterstützen bei der Planung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen, übernehmen Aufgaben im Büroalltag und wirken in der Öffentlichkeitsarbeit mit. Auch die Mitarbeit bei städtischen Festen und Veranstaltungen gehört dazu. Das FSJ bietet abwechslungsreiche Einblicke in die Kulturarbeit und richtet sich an engagierte junge Menschen mit grundlegenden PC-Kenntnissen und Führerschein, die auch abends und am Wochenende einsatzbereit sind.

Bewerbungen sind per E-Mail an bewerbung@gigu.de möglich. Ansprechpartnerin ist Sabrina Kirschner (Tel. 06144 20-171, E-Mail: kirschner@gigu.de).

Seniorenbüro sucht Unterstützung für Freizeit- und Begegnungsangebote

Das Seniorenbüro der Stadt sucht ab sofort eine*n Mitarbeitenden im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (Minijob) zur Unterstützung von Freizeit-, Begegnungs- und Unterstützungsangeboten für ältere Menschen. Zu den Aufgaben gehören unter anderem Fahrdienste, organisatorische Unterstützung bei Freizeitangeboten sowie die Begleitung von Teilnehmenden vor Ort. Die Stelle umfasst 3 bis 6 Wochenstunden und ist zunächst auf zwölf Monate befristet. Alle weiteren Informationen finden Interessierte in der vollständigen Stellenausschreibung auf der Stadthomepage. Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2026.

Seniorenkino in Ginsheim

In Kooperation mit dem Seniorenbeirat der Stadt zeigt der Verein "Kunst und Kultur im Lichtspielhaus Ginsheim e.V." am Mittwoch, 24. Juni 2026, 16.00 Uhr, im historischen Kinosaal in Ginsheim, Frankfurter Straße 7, den Film „Das Flüstern der Wälder“. Einlass ist um 15 Uhr. Zur Begrüßung gibt es ein Glas Sekt oder Orangensaft. Der Eintritt für Personen ab 60 Jahren beträgt ermäßigt 7 Euro, für Besucher*innen ohne Ermäßigung 10 Euro. Reservierungen und Tickets: www.lichtspielhaus-ginsheim.de, bei Petra Treber vom Seniorenbeirat (Tel. 0170/2382858, petra.treber@arcor.de) und an der Tageskasse. Hinweis: Das Lichtspielhaus hat einen barrierefreien Zugang, aber keine barrierefreie Toilette.

Kostenlose Rentenberatung

Eine kostenlose Rentenberatung durch Anton Reichmann findet an den Donnerstagen, 18. und 25. Juni 2026, jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr im Rathaus Ginsheim - Trauzimmer (EG) statt. Eine vorherige Anmeldung ist notwendig: per E-Mail (toni.reichmann@t-online.de) oder telefonisch unter 06144 31791.

Impressum:

Herausgeber: Magistrat der Stadt Ginsheim-Gustavsburg
Redaktion: Öffentlichkeitsarbeit, Rathaus Ginsheim, Schulstraße 12, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, 06144/20-185, E-Mail: internet@gigu.de, Homepage: www.gigu.de

KINO | Burg-Lichtspiele



Fr 19.06. 20 Uhr | Glennkill: Ein Schafskrimi
So 21.06. 15 Uhr | Meine Freundin Conni 2 – Abenteuer mit Kranich Klaus

So 21.06. 19 Uhr | Glennkill: Ein Schafskrimi
Di 23.06. 20 Uhr | Calle Málaga – Ein Zuhause in Tanger

Weitere Infos: burglichtspiele-gustavsburg.com



Mi 24.06. 19:30 Uhr (Eintritt frei)

OFFENES SINGEN SING! – Drei Abende, eine Haltung
Ort: Burg-Lichtspiele, Darmstädter Landstraße 62

Do 25.06. 20 Uhr (VVK 18 €/15 € | AK 20 €/17 €)
JAZZ IM KINO Stephan Völker & Juliana da Silva

„Brazilian Night & Bossa Nova“
Ort: Burg-Lichtspiele, Darmstädter Landstraße 62

Sa 27.06. 16 – 21 Uhr (Eintritt frei)

WEINSPITZE Wein und Musik: Salvatore De Conciliis
Ort: Altrhein am Kran

Fr 03.07. | 19:30 Uhr (7 €)

LIVE-MUSIK & OPEN-AIR-KINO

Hammerbreit & Ein fast perfekter Antrag
Ort: Garten der Villa Herrmann, Mozartstraße 3

Sa 04.07. 20:30 Uhr (VVK 18 €/15 €)
KONZERT Olaf Lenk unplugged

Ort: Garten der Villa Herrmann, Mozartstraße 3

So 05.07. | 16 – 21 Uhr (Eintritt frei)

WEINSPITZE Wein und Musik: The Rubinettes
Ort: Garten der Villa Herrmann, Mozartstraße 3

Mit freundlicher Unterstützung:



Veranstalter:

Kulturbüro der Stadt Ginsheim-Gustavsburg, Villa Herrmann, Mozartstraße 3, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, kb@gigu.de, 06134 585-315

Maja K – Soul, Jazz und Groove auf der Schiffsmühle



Schiffsmühle Ginsheim Am Samstag, dem 4. Juli um 19 Uhr wartet ein besonderer Leckerbissen auf die anspruchsvollen Musikfreunde: Die Band Maja K kommt nach Ginsheim und bringt im Rahmen der Reihe „Kultur in der Mühle“ Musik mit Substanz und Bewegung in die Schiffsmühle. Mit einem Repertoire aus größtenteils eigenen Kompositionen der schwedisch-amerikanischen Sängerin und Songwriterin Maja Sidebaeck verbindet sie Klänge von emotionaler Tiefe mit der Energie tanzbaren Grooves. Majas schwedische Wurzeln bringen eine Vorliebe für melancholische Melodien mit sich, die in Kombination mit ihren musikalischen Erfahrungen in ihrem Jazz-Studium in New York und der dortigen Jazz-Szene einen ganz eigenen Sound geschaffen hat. Dieser bildet das Fundament für ihre Kompositionen und Arrangements – anspruchsvoll, handgemacht und authentisch. Aber auch Einflüsse aus

Rock, Pop, Soul und Latin sind zu spüren, die direkt in die Füße gehen. Bestehend aus fünf erfahrenen Musikern mit vielen Einflüssen, wurde Maja K im Herbst 2021 gegründet. Durch die außergewöhnliche Stimme und die filigrane Performance von Maja, durch Inas klassische Expertise, Frank Zs Leidenschaft für Weltmusik, Steffens enorme Vielseitigkeit und dem energetischen Groove von Frank V an den Drums und gleichzeitig Percussions entsteht ein Sound, der von technischer Brillanz und entspanntem Understatement lebt. Maja K ist die Wahl für ein Publikum, das sowohl die in leisen Tönen verpackten musikalischen Geschichten schätzt als auch einen mitreißenden, tanzbaren Groove liebt. Karten zum Preis von 15 € (Mitglieder 12 €) können telefonisch (0157 3705 2722) oder per Email (kultur@schiffsmuehle-ginsheim.de) reserviert werden. Einlass ist eine Stunde vor Beginn; Getränke werden angeboten.

Es waren eigentlich nur drei Minuten. Drei Minuten, die bei der m³ – mehr als eine Messe in der IGS Mainspitze spontan überbrückt werden mussten. Ein kurzer Bühnenmoment zwischen Moderationen. Neben mir stand Nicole Sieben, Vorsitzende des Vereins Trauernde Eltern & Kinder Rhein-Main e. V.. Sie sollte kurz erzählen, wofür der Verein steht. Doch schon nach wenigen Sätzen war klar: Hinter dieser Geschichte steckt weit mehr als ein kurzer Veranstaltungshinweis.

Nicole Sieben verlor 2014 ihren Sohn Lenny. Er war 13 Jahre alt, als er morgens mit dem Fahrrad zur Schule fuhr – und dort nie ankam. Ein Unfall. Ein Tag, der alles veränderte.

„Wenn du von der Polizei mit Blaulicht ins Krankenhaus gefahren wirst und nicht weißt, was dich dort erwartet, dann ist man in einem totalen Schock“, erzählt sie heute. Sie beschreibt das Gefühl wie einen bodenlosen Fall. „Als würde man plötzlich in ein Loch treten.“ Lenny überlebte den Unfall nicht. Eine Woche lag er im Koma. Die Familie – Nicole, ihr Mann und der jüngere Sohn Raphael – musste lernen, mit einem Verlust zu leben, auf den niemand vorbereitet ist.

„Es bleibt alles anders“, sagt Nicole Sieben. Ein Satz, der im Gespräch immer wieder hängen bleibt. Denn eine Anleitung zum Trauern gebe es nicht. Jeder Mensch gehe anders



damit um, jede Familie finde ihren eigenen Weg. Während ihr Mann zunächst funktionierte und sich um Organisatorisches kümmerte, zog sie sich zurück. 18 Monate konnte sie nicht arbeiten.

Der Verein Trauernde Eltern & Kinder Rhein-Main e.V. bietet Unterstützung für betroffene Familien an. Informationen gibt es unter: www.eltern-kinder-trauer.de

„Was vorher wichtig schien, war plötzlich nicht mehr wichtig.“

Hilfe fand die Familie damals beim Verein Trauernde Eltern & Kinder Rhein-Main e. V. – genau jenem Verein, dessen Vorsitz Nicole Sie-

ben heute innehat. Eine Trauerbegleitung, die ihr selbst half, wieder Schritt für Schritt ins Leben zurückzufinden.

Heute begleitet der Verein Familien in genau solchen Situationen: Eltern, die ein Kind verloren haben, Geschwister, die mit Trauer aufwachsen, Men-

schen, die plötzlich vor einem Leben stehen, das nicht mehr das alte ist. Rund 120 bis 130 neue Betroffene kommen jedes Jahr allein aus der Region Rhein-Main hinzu. Die Geschäftsstelle befindet sich in Mainz-Hechtsheim. Dort gibt es

Einzelbegleitung, Gruppenangebote und Raum für Austausch – getragen von ausgebildeten Trauerbegleiterinnen und Trauerbegleitern. Finanziert wird vieles über Spenden.

Was an Nicole Sieben beeindruckt: Sie spricht offen über ihren Schmerz, ohne dass Hoffnung verloren geht. Sie sagt nicht, dass Trauer vergeht. Im Gegenteil. „Trauer verschwindet nicht. Sie verändert sich“, sagt sie. Lenny sei bis heute da – morgens ihr erster Gedanke, abends ihr letzter. Und trotzdem hat sie einen Weg gefunden, weiterzugehen. Vielleicht liegt genau darin die Kraft ihrer Geschichte: nicht in der Vorstellung, irgendwann „fertig“ mit Trauer zu sein, sondern darin, einen Platz für sie im Leben zu finden.

Bei der Messe in der Mainspitze war Nicole Sieben mit einem Informationsstand vertreten. Zwischen Vereinen, Unternehmen und Ehrenamt wirkte das Thema Tod zunächst wie ein schweres. Doch vielleicht gehört genau das dazu: auch über die schwierigen Seiten des Lebens zu sprechen. Denn eines sagt Nicole Sieben sehr klar: „Nicht weggehen. Dableiben. Auch wenn man nicht weiß, was man sagen soll.“

Axel S.



Das komplette Interview mit Nicole Sieben gibt's überall, wo's Podcasts gibt: @druckreif
Viel Spaß beim Hören!
Druckreif – das Redaktionsgespräch

Das Ginsheimer Altrheinfest 2026, (5. bis 8. Juni) bot auch in diesem Jahr wieder zahlreiche lebendige Eindrücke. Zur Eröffnung grüßte Bürgermeister Thorsten Siehr per Videobotschaft aus dem Urlaub, während 1. Stadträtin Susanne Redlin gemeinsam mit SKG-Vorsitzendem Klaus Metzger das Fest offiziell eröffnete und damit den Startschuss für vier abwechslungsreiche Festtage gab. Trotz eines wechselhaften Starts mit kühlen Temperaturen und kurzfristigen Regenprognosen zeigte sich das Wetter an den Haupttagen gnädig – auch wenn der Besucherandrang am Freitag und Samstag zunächst etwas verhaltener ausfiel. Ein Highlight bildeten der Sonntag mit dem Drachenbootrennen sowie dem Entenrennen des Lions Clubs bei strahlendem Sonnenschein und bester Stimmung. Besondere Akzente setzten in diesem Jahr nicht nur das Feuerwerk am Steinkreis, sondern auch die vielen

spontanen Begegnungen vor der Bühne. Besonders Line-Dance-Aktionen von jüngeren Besucher sorgten an mehreren Abenden für Begeisterung und verbanden Generationen auf dem Festplatz. Ebenso hat sich das gemeinsame Singen des „Ginsheimer Liedes“ vor dem Feuerwerk als stimmungsvolle Tradition weiter gefestigt. Im Rückblick betonte Klaus Metzger zudem den großen Einsatz der Vereine, Helferinnen und Helfer sowie der städtischen Partner wie Bauhof und Ordnungsamt, ohne deren Engagement die Durchführung des Festes nicht möglich wäre. Auch die Unterstützung durch zahlreiche Sponsoren trug maßgeblich zum Gelingen bei. Trotz einzelner Herausforderungen – etwa durch den nassen Untergrund beim Aufbau – zog Klaus Metzger insgesamt ein positives Fazit.



Vier Tage voller Begegnungen, Tradition und Sommerstimmung



Beim Drachenbootrennen des Altrheinfests 2026 lieferten sich die teilnehmenden Teams spannende Rennen auf dem Wasser. Den Sieg sicherte sich der TTC Ginsheim vor den Ginsemer Kerweborsch auf Platz zwei und Leibweggass auf Rang drei. Es folgten Die Wackeldrachen (4.), TSV Ginsheim Judo (5.), SV07 Bischofsheim (6.), die Freiwillige Feuerwehr Ginsheim (7.), die Altrheindrachen (8.) sowie der Eintracht Fanclub AltrheinAdler auf Platz neun.



Bockhardt

SANITÄTSHAUS

GESUNDHEIT NACH MAß.

Tel. 0 61 46/58 58,
Königsberger Ring 2 – 8,
65239 Hochheim

Hilfsmittel für Zuhause

- Modische Kompressionsstrümpfe bei Venenleiden
- med. Bandagen z.B.: zur Stabilisierung
- Rehaprodukte, Rollstühle, Rollatoren, Pflegebetten
- Badehilfen, Gehhilfen
- Bequemschuhe für Ihre Einlagen von Walldläufer
- und vieles mehr

www.refit-bischofsheim.de

Alles an einem Ort!

INDIVIDUELLE LÖSUNGEN FÜR EINE KOMPLETTE VERSORGUNG.

Kasteler Straße 17 | 65474 Bischofsheim

Berliner Str. 9a | 65468 Astheim

Physio

Sports

Wellness

BEWEGUNGS CAMPUS

ERNÄHRUNGS CAMPUS

REFIT

RE/MAX

RE/MAX

Buschlinger Immobilien V&V GmbH

Schulstraße 21a • 65474 Bischofsheim 06144 / 337 470

Flachsmarkt 5 • 55116 Mainz 06131 / 276 718 0

Wilhelmstraße 15 • 65719 Hofheim 06192 / 958 66 0

www.remax-sb.de

Ihr Ansprechpartner:
Herr Sven Buschlinger
06144 – 33747-0

VERKAUF

Ginsheim-Gustavsburg:

Dieses 1- bis 2-Familienhaus mit insgesamt ca. 212 m² Wohnfläche hat großes Potenzial. Mit gezielten Umbaumaßnahmen im Erd- und Obergeschoss kann es in ein Mehrfamilienhaus umgewandelt werden. Dadurch können Sie die drei Einheiten unabhängig voneinander nutzen. Das Haus steht derzeit leer, bietet somit die Möglichkeit die Einheiten marktgerecht neu zu vermieten und verspricht eine attraktive Rendite. Die Wohnung im Dachgeschoss kann ohne weitere Maßnahmen sofort vermietet werden. Eine Garage mit angrenzendem Geräteschuppen zur Unterbringung von Gartenutensilien, ein davor liegender Kfz-Stellplatz sowie der Keller runden dieses Angebot ab.

Energieausweis: BA, 153,90 kWh (m²a), Gas, Bj: 1976, E

Kaufpreis: € 740.000,-

WIR FÜR SIE:

* 12 Mitarbeiter in 3 Büros * kostenlose Wertermittlung * über 45 Jahre in zweiter Generation am Markt * Erstellung von Energieausweisen * VERKAUF & VERMIETUNG von Immobilien jeglicher Art * Aufmaß Ihrer Immobilie * Grundriss-erstellung * kostenlose Beratung * bei Bedarf Entrümpelung Ihrer Immobilie * Bilder vom Profi-Fotografen inklusive Drohnenaufnahmen und 360-Gradrundgang * Ihre Immobilien-Experten in Bischofsheim, im Mainspitzdreieck, im Kreis Gross-Gerau, Hofheim inklusive Taunus bis Frankfurt, sowie in Mainz, Rheinhessen und Wiesbaden * Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme*



30.08. | Saxophobie?

Klassik vor'm Anker

29.08. | Feuerwehrfest Ginsheim

Mittwoch | 12.08.2026

18 Uhr Ev. Kirche Bischofsheim
Meditationsabend Achtsamkeit und innere Einkehr mit Übungen aus Qi Gong, Yoga und Atemarbeit | Eintritt frei | Darmstädter Str. 3, Bischofsheim, gesamtkirchengemeinde.mainspitze@ekhn.de

Donnerstag | 13.08.2026

19 Uhr Biergarten am Burgpark Gustavsburg
DanMcBaker After Work Party | kostenfrei | Auf der Mainspitze 21, Gustavsburg

Freitag | 14.08.2026

19 Uhr SV 07 Bischofsheim
Italienischer Abend mit Paolo Acoustic Ginsheimer Landstr. 13, Bischofsheim

19 Uhr Kunst-Würfel Bischofsheim
Wo bitte geht's zum Arsch der Welt Christian Döring präsentiert eine kabarettistische Nah- und Fernreise auf der Suche nach dem Arsch der Welt | Hans-Dorr-Allee 0, Bischofsheim, info@kunst-wuerfel.de

19:30 Uhr Altrhein Ginsheim
Open-Air-Kino mit der Band The Whitebinders, anschließend wird der Film „Extrawurst“ gezeigt | Kultursommer GiGu | 7 €

Samstag | 15.08.2026

ab 13 Uhr Jugendhaus Bischofsheim
Unser Tag für Alle – Rund um das Jugendhaus | kostenfrei | Schulstraße 55, Bischofsheim

Mittwoch | 19.08.2026

18 Uhr Ev. Kirche Bischofsheim
Meditationsabend Achtsamkeit und innere Einkehr mit Übungen aus Qi Gong, Yoga und Atemarbeit | Eintritt frei | Darmstädter Str. 3, Bischofsheim, gesamtkirchengemeinde.mainspitze@ekhn.de

18:30 Uhr Seniorentreff Zur Fähre Ginsheim
Spätschoppen für pflegende Töchter und Schwiegertöchter Neue Teilnehmerinnen sind immer will-

kommen | kostenfrei | Frau Märtin unter maertin@gigu.de, Tel.: 06144 20-155

Donnerstag | 20.08.2026

16–17 Uhr Bücherei Bischofsheim
Basteln am Donnerstag Unter Anleitung von Ute Nees können Kinder ab vier Jahren, aber auch Erwachsene gemeinsam basteln | kostenfrei | Schulstraße 32, Bischofsheim.de

19 Uhr Biergarten am Burgpark Gustavsburg
HMP Band After Work Party | kostenfrei | Auf der Mainspitze 21, Gustavsburg

19:30 Uhr Restaurant Steinmarktklaus, Bauschheim
Informationsabend mit Dr. Kamal Eslam, Internist, Thema „Körpersprache“ Offener Clubabend beim Lions Club Bischofsheim (Mainspitze) | kostenlos | Anmeld. an praesident@lc-bischofsheim.de bis 18.08. | Am Steinmarkt 2, Bauschheim

Freitag | 21.08.2026

18:30 Uhr Kant-Straße Bischofsheim
Immanuel Kants Tischgesellschaft – Ein Abendessen mit Königsberger Klopse Ein Abendessen mit Königsberger Klopse | Kultursommer Bischem | 15 € | Kant-Straße

19:30 Uhr Rathausshof Ginsheim
Open-Air-Kino mit der Band Santana Pa Ti, anschließend wird der Film „Michael“ gezeigt | Kultursommer GiGu | 7 | Schulstraße 12, Ginsheim

Samstag | 22.08.2026

10 Uhr Kita Wiesbadener Straße, Bischofsheim
Infoveranstaltung zu neuem, ehrenamtlichen Selbstschutzntraining in Bischofsheim | Eintritt frei | Am Alten Kostheimer Weg 12, Bischofsheim, www.likas-selbstschutz.de

15 Uhr Kunst-Würfel Bischofsheim
Wood and Paint Bastian Dittmann präsentiert Bilder auf Leinwand und Arbeiten auf Holz, bei denen Materialien, Oberflächen und Farben in wechselnden Rollen auftreten |

Hans-Dorr-Allee 0, Bischofsheim, info@kunst-wuerfel.de

Sonntag | 23.08.2026

10 Uhr Katholisches Gemeindehaus Bischofsheim
Höfeflohmarkt in der Unnergass Das Flohmarkt-Team beteiligt sich am allgemeinen Höfeflohmarkt, Bischofsheim | Untergasse 12, Ingrid Hesch, Tel.: 06144-7603

10 Uhr Gesamter Ort Bischofsheim
Hof- und Garagenflohmarkt teilweise mit Kaffee und Kuchen | www.hofflohmarkt-bischofsheim.de

15 Uhr Kunst-Würfel Bischofsheim
Wood and Paint Bastian Dittmann präsentiert Bilder auf Leinwand und Arbeiten auf Holz, bei denen Materialien, Oberflächen und Farben in wechselnden Rollen auftreten | Hans-Dorr-Allee 0, Bischofsheim, info@kunst-wuerfel.de

Dienstag | 25.08.2026

14:30 Uhr Trafoshaus Bischofsheim
Kaffeetreff der Generationenhilfe Mainspitze mit Bingo | Alter Gerauer Weg 28, Bischofsheim, Tel.: 06144-20250

Mittwoch | 26.08.2026

ganztags Ev. Gemeindehaus Bischofsheim
Frauentreff mit Anja Töws zum Thema Stärkung des Immunsystems | Eintritt frei | Darmstädter Str. 6, Bischofsheim, gesamtkirchengemeinde.mainspitze@ekhn.de

19 Uhr Wortreich GmbH - Buchhandlung in der Villa Herrmann Gustavsburg
Neues aus der Villa Unser Buchvorstellungsabend rund um die aktuellen Sommer-Highlights | 5 € | Mozartstraße 3, Gustavsburg, buchhandlung@villa-herrmann.de

Donnerstag | 27.08.2026

19 Uhr Biergarten am Burgpark Gustavsburg
Acoustic Double After Work Party | kostenfrei | Auf der Mainspitze 21, Gustavsburg

19 Uhr SV 07 Bischofsheim Bischofsheim
Vollmondnacht mit Red Roses Ginsheimer Landstr. 13, Bischofsheim

Alle Angaben ohne Gewähr

20 Uhr Evangelische Kirche Gustavsburg
Jazz im Kino: Frankfurt Jazz Big Band Zum Abschluss des Kultursommers GiGu 2026 präsentiert die Reihe „Jazz im Kino“ ein besonderes Highlight | 18 €, erm.: 15 €/Abendkasse: 20 €, erm.: 17 € | Darmstädter Landstraße 65

Samstag | 29.08.2026

ab 14 Uhr Feuerwehr Ginsheim
Feuerwehrfest Ginsheim | Truck-Pulling | Kinderprogramm | Speisen und Getränke

17 Uhr Rosengarten Bischofsheim
Hitparade der Schlager – Kultursommer-Projektchor im Rosengarten | bischemer-kultursommer.de

Sonntag | 30.08.2026

11 Uhr Biergarten am Burgpark Gustavsburg
Fahrtag beim Dampfbahnclub Auf den kleinen, zum Teil dampfbetriebenen, Zügen können Kinder wie auch Erwachsene mitfahren und das Gefühl von vergangenen Zeiten erleben | Auf der Mainspitze 21, Gustavsburg

Ab 14 Uhr Platz vor dem Seniorenpark Bischofsheim
Sommerfest am Seniorenpark mit einem WalkAct von Mr. Lo | Seniorenpark Bischofsheim, Schulstraße | bischemer-kultursommer.de

18 Uhr Kunst-Würfel Bischofsheim
Saxophobie? Vier Saxophone, mal swingend, mal verträumt, aber immer mit Herz und Spaß dabei | Hans-Dorr-Allee 0, Bischofsheim, info@kunst-wuerfel.de

Alle Angaben ohne Gewähr

Grusel, Gänsehaut und stehende Ovationen:

Mit sechs ausverkauften Shows begeistert die diesjährige Konzertreihe von „Sound of Musicals“ in Bischofsheim die Besucher

Anfang Juni hob sich im Bischofsheimer Bürgerhaus letztmals der Vorhang für die Konzertreihe 2026 von „Sound of Musicals“. Schon Wochen im Voraus waren die sechs Veranstaltungen des Ensembles ausverkauft.

Mit bewährtem Konzept, das wie immer Highlights aus verschiedenen Musicals präsentierte, entführten die Akteure ihr Publikum dieses Jahr unter anderem ins 19. Jahrhundert. Im ersten Teil drehte sich alles um Star-Komponist Mozart, der im gleichnamigen Musical mit seinen inneren Zweifeln und gegen die strengen Regeln seiner Zeit kämpft. Es folgten Ausschnitte aus dem Musical „Wicked“, das die Geschichte der beiden ungleichen Freundinnen Glinda und Elphaba erzählt. Die zweite Halbzeit startete launig mit Disneys „Hercules“, bevor Highlights aus „Der Tanz der Vampire“ für den düsteren, energiegeladenen Abschluss des Programms sorgten. Der anspruchsvolle Mix aus Gesang, Schauspiel und Choreografie begeisterte das Publikum ebenso wie die



Foto: Kim J. Kibler

sehenswerten Kulissen. Die abwechslungsreichen Darbietungen auf der Bühne reichten von gefühlvollen Soli und Duetten und anspruchsvollen Kleingruppenstücken bis hin zu kraftvollem Chorsound. „Ich bin immer wieder neu beeindruckt, was die Gruppe auf die Bühne bringt“, erzählt Musicals Director Ana Batistic. „Wir proben die einzelnen Parts lange getrennt und erst auf der Bühne sieht man das erste Mal richtig, wie Choreo, musikalische Arbeit, Kostüm und Maske ineinandergreifen.“ Als musikalische Leiterin ist

Batistic nicht nur für den Gesang der 24 Sängerinnen und Sänger zuständig, sondern dirigierte auch die fünfköpfige Liveband, die dem Konzert mal melancholisch mal rockig den richtigen musikalischen Rahmen verlieh. „Für uns war die diesjährige Konzertreihe ein voller Erfolg“, zeigt sich auch die Vereinsvorsitzende Ilka Rosenthal begeistert. Die Vorbereitungen für die Konzerte 2027 laufen bereits auf Hochtouren. Premiere ist am 22.Mai 2027, der Vorverkauf beginnt im November.



Foto: Kim J. Kibler

»KulturCheck Mainspitze« ist der Veranstaltungskalender für Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg – Veröffentlichung in der Zeitung »Neues aus der Mainspitze«
Wird an alle Haushalte verteilt, ist als E-Paper erhältlich und liegt auch unabhängig von der Zeitung öffentlich aus.

Ihr möchtet den Veranstaltungskalender bei euch auslegen?
Einfach melden – gerne bringen wir Exemplare vorbei.

Der nächste KulturCheck (September/Oktober 2026) erscheint am 20. August 2026.
Redaktionsschluss ist der 14.08., 16 Uhr

Termine einsenden + Infos
» www.neuesausdermainspitze.de/kulturcheck
Kontakt » kulturcheck@neuesausdermainspitze.de | 06134/5079699

Turn- und Sportvereinigung Ginsheim

Geschäftsstelle
Rheinstraße 29 A, 65462 Ginsheim
Tel: 0 61 44 – 33 53 244
E-Mail: geschaeftsstelle@tsv-ginsheim.de
Homepage: www.tsv-ginsheim.de

Öffnungszeiten: Montag geschlossen,
Di, Do und Fr 10 - 13 Uhr und 14.30 - 18 Uhr / Mi und Sa 9 - 13 Uhr

Wortreich GmbH
BUCHHANDLUNG
in der VILLA HERRMANN
Bücher | Buchkunst | Lesungen

Mozartstraße 3 | 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Fon: +49 (0)6134 – 566960 | Fax: +49 (0)6134 – 5669629
buchhandlung@villa-herrmann.de | www.villa-herrmann.de

IMPRESSUM Neues aus der Mainspitze erscheint zweiwöchentlich und wird an alle Haushalte in Bischofsheim, Ginsheim und Gustavsburg verteilt. Herausgeber: Mainspitze Verlag – Frauke Nussbeutel Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg Verlagsleitung: Frauke Nussbeutel Anzeigenleitung: Katrin Diehl Redaktionsleitung: Axel Schiel Axel S. (Vi.S.d.P.) Redakteure: Ingrid Komossa, Klaus Friedrich	Fotograf: Klaus Friedrich Druck: dierotationsdrucker.de Anzeigenannahme: anzeigen@neuesausdermainspitze.de trauer@neuesausdermainspitze.de Redaktionsannahme: redaktion@neuesausdermainspitze.de presseeinladung@neuesausdermainspitze.de Neues aus der Mainspitze Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg Telefon 0 61 34 / 507 96 99	Erscheinungstag: jeden zweiten Donnerstag. Nächste Ausgabe: 02.07.2026 Anzeigenschluss: Freitag, 26.06.2026, 16 Uhr Redaktionsschluss: Montag, 29.06.2026, 16 Uhr Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.01.2026 Namentlich gekennzeichnete Artikel oder Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Texte, Bilder oder Vorlagen übernehmen wir keine Haftung. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit Genehmigung der Redaktion möglich.	Alle Beiträge, Fotos und die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind – soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt – urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung weiterverwendet werden. Die Auswahl der Redaktion sowie der Veranstaltungshinweise bleibt ausschließlich der Redaktion vorbehalten. Ein generelles Abdrucksrecht kann nicht reklamiert werden. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Texte zu kürzen. Terminangaben sind ohne Gewähr. Instagram, Facebook und YouTube: @gigitogo www.neuesausdermainspitze.de
--	--	--	--



Umsonst und draußen

21.6. bis 13.9.2026

bischerer-kultursommer.de

JUNI

SO, 21. JUNI // 19:00 Uhr // im Rosengarten // Schulstraße **Eröffnung des 5. Kultursommers mit einem Konzert der IKS-BIG BAND** Mit Gästen aus den Partnerstädten Dzierżoniów und Crewe and Nantwich sowie Thomas Kolmar & „Together Again“, Luftakrobatik und ab 20:15 Uhr mit der IKS Big Band. ... *unterstützt von der Volksbank Mainspitze*



FR, 26. JUNI // ab 19:00 Uhr // Darmstädter Straße **Dinner der Vielfalt – auf dem Platz vor der Evangelischen Kirche** Ein Buffet der Begegnungen – Vielfalt schmecken, Geschichten teilen, Gemeinschaft erleben. ... *in Kooperation mit der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Mainspitze und der Initiative „Miteinander in der Mainspitze“ mit dem Erzählsofa.*

SO, 28. JUNI // 11:00 Uhr // Start am Kunstwürfel // Hans-Dorr-Allee

Sieben Säulen der Kunst – Vernissage mit Bustouren

Eine Kult-Tour mit den Gemeinde-Bussen oder auf Rädern als Vernissage von Litfasssäule zu Litfasssäule. ... *in Kooperation mit dem Kunstwürfel e.V.*

Mo, 29. JUNI BIS FR, 3. JULI // Heimatmuseum // Darmstädter Straße 2 **„Carpe Diem“: Römer in Bischofsheim – Ferien-Spiele zur Heimat-Geschichte** Präsentation für Eltern und Interessierte am Freitag (03.07.), um 14 Uhr im Museum. ... *in Kooperation mit dem Heimat- und Geschichtsverein e.V.*



JULI

So, 5. JULI // Start um 10.00 Uhr am Rathaus // Schulstraße **150 Jahre Waldhaus Bischofsheim – Radtour in den Bischofsheimer Wald** mit musikalischem und kulinarischem Programm. Ab 12:00 Uhr Jagdhörner-Ensemble, Führungen mit den Jagdpächtern, Besuch des Pflanzgartens mit den Förstern, Suppe und Getränke. ... *in Kooperation mit dem Radfahrerverein e.V.*

So, 12. JULI // 11:00 Uhr // Klinker-Wiese zwischen den Strassen „Auf dem Wörth“ und „Auf dem Farrweg“ **Kinder-Theater mit Musiker Wolfgang Hering** für Familien mit Kindern ab vier Jahren

So, 19. JULI // 11:00 Uhr // Klinker-Wiese zwischen den Strassen „Auf dem Wörth“ und „Auf dem Farrweg“ **Kinder-Theater mit Artist und Gaukler Chriss** für Familien mit Kindern ab vier Jahren

So, 26. JULI // 11:00 Uhr // Klinker-Wiese zwischen den Strassen „Auf dem Wörth“ und „Auf dem Farrweg“ **Kinder-Theater mit Musicaldarstellerin Beatrice Hutter** für Familien mit Kindern ab vier Jahren

AUGUST

So, 2. AUGUST // 11:00 Uhr // Klinker-Wiese zwischen den Strassen „Auf dem Wörth“ und „Auf dem Farrweg“ **Kinder-Theater mit Nora Weinand und ihrem Papiertheater** für Familien mit Kindern ab vier Jahren



FR, 7. AUGUST // 21:00 Uhr // Christkönigkirche // Hochheimer Str. 3 **Open Air Kino vor Christkönig – „Die Fastnachtsbeichte“ (1960)** nach der Novelle von Carl Zuckmayer mit Hans Söhnker und Götz George. Es gibt Weck, Worscht und Woi. ... *in Kooperation mit der Katholischen Kirchengemeinde, unterstützt vom Bestattungsinstitut Böhmer.*



SO, 09. AUGUST // ab 14:00 Uhr // Biergarten in der Böcklersiedlung // Ulmenstraße 3 **Boulen bei Böckler** Musik und der Kunsthandwerkermarkt sorgen für entspannte Stimmung, während das Biergartenteam von Rainer Mohr Erfrischungen und Snacks reicht. *In Kooperation mit der Siedlergemeinschaft e.V. und den „Alten Herren“ der Sportvereinigung 1907 e.V.*



SA, 15. AUGUST // ab 13:00 Uhr // Jugendhaus // Schulstraße 55 **Unser Tag für Alle – Rund um das Jugendhaus**



mit Open Air Kino um 20:30 Uhr Musik, Sport, Tanz, Kino und Büfett rund um das Jugendhaus. Vorstellung der unterschiedlichen Angebote, Mitmachaktionen in der Werkstatt, Sportangebote, Gaming und zum Abschluss (ca. 20:30 Uhr) Open Air Kino mit einem Überraschungsfilm. ... *in Kooperation mit der Jugendpflege*

FR, 21. AUGUST // 18:30 Uhr // Kant-Straße

Immanuel Kants Tischgesellschaft – Sapere aude. Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen! Ein Abendessen mit Königsberger Klopsen am langen Tisch in der Kant-Straße mit philosophischen Texten, musikalischen Beiträgen und Wein vom Bott. Bitte mit Anmeldung! ... *in Kooperation mit dem Restaurant Mangold*

SA, 29. AUGUST // 17:00 Uhr // im Rosengarten // Schulstraße **Hitparade der Schlager – Kultursommer-Projektchor im Rosengarten** wieder unter der Leitung von Nora Weinand und in bewährter Weise mit musikalischer Begleitung von Stefan Finkenauer. Es darf mitgesungen werden!

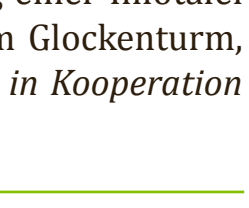
SO, 30. AUGUST // 14:00 Uhr // Platz vor dem Seniorenpark // Schulstraße **Sommerfest am Seniorenpark – mit einem WalkAct von Mr. Lo** Erneut ist der Kultursommer zu Gast beim Sommerfest am Seniorenpark, diesmal mit Mr. Lo, dem Papierreißer und Zauberer von Papierblumen. ... *in Kooperation mit den Seniorenheimen Adrian*



SEPTEMBER

FR, 4. SEPTEMBER // 18:30 Uhr // Im Rosengarten // Schulstraße **Freitag vor Kerb** es gibt historische Kerwe-Sprüche, vorgetragen von Altkerwevadder Rolf Maixner und Ex-Kerwemädsche Lisa Gößwein. *In Kooperation mit dem Alt-Kerweborsch-Verein e.V.*

SA, 13. SEPTEMBER // 11:00 Uhr // Christkönigkirche // Hochheimer Str. 3 **100 Jahre Christkönig – Kultursommer-Finale am Tag des offenen Denkmals** Musik auf der Treppe, Einweihung einer Infotafel des HGV zu Kirche und Pieta, Orgel-Konzert, Führungen im Glockenturm, zum Kruzifix und zur Marienkapelle, Essen und Trinken. ... *in Kooperation mit der Katholischen Kirchengemeinde*



Scan me!



06134 / 584367 0



www.make-it-eazy.de

make it eazy.

Sie sind Unternehmer und auf der Suche nach einem zuverlässigen IT-Partner im Rhein-Main-Gebiet und möchten Ihre IT-Infrastruktur gerne in kompetente Hände geben?

Dann vereinbaren Sie ein **kostenfreies** Erstgespräch mit uns! Wir beraten Sie individuell auf Ihre Unternehmensbedürfnisse.

Wir wünschen viel Spaß auf dem Bischerer Kultursommer!



Umsonst und draussen!

bischemer-kultursommer.de



Liebe Bischemer,

bereits zum fünften Mal dürfen wir Sie unter dem Motto „umsonst und draussen“ zum Bischemer Kultursommer willkommen heißen. Vom 21. Juni bis zum 13. September lädt unsere Gemeinde mit insgesamt 14 Veranstaltungen dazu ein, Kultur, Begegnung und Gemeinschaft unter freiem Himmel zu erleben. Der Kultursommer hat sich als fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Bischofsheim etabliert und begeistert Jahr für Jahr Menschen jeden Alters, auch aus den umliegenden Gemeinden. Dieses vielfältige Angebot verdanken wir dem Engagement zahlreicher Vereine, Institutionen, Künstlerinnen und Künstler, ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer sowie den Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung. Ebenso danke ich der Großzügigkeit unserer Sponsoren. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm: Zum Auftakt wird der Rosengarten zur Open-Air-Bühne. Die Ferienspiele nehmen Kinder mit auf eine Reise in die Römerzeit. Gemeinsame Erlebnisse versprechen das Dinner der Vielfalt und Immanuel Kants Tischgesellschaft bei Königsberger Klopsen. Musikalische und sportliche Höhepunkte wie die Hitparade der Schlager oder das beliebte Boule-Turnier „Boulen bei Böckler“ dürfen ebenso wenig fehlen wie Kinder-Theater und viele weitere Angebote. Besonders freue ich mich, dass wir in diesem Jahr auch Gäste aus unseren Partnerstädten Dzierżoniów und Nantwich begrüßen. Der Bischemer Kultursommer bietet einen wunderbaren Rahmen, bestehende Freundschaften zu pflegen und neue Begegnungen zu ermöglichen. Ich freue mich auf einen Sommer mit Ihnen und wünsche uns allen ein geselliges Miteinander, gute Gespräche und unvergessliche Momente beim 5. Bischemer Kultursommer.

Ihre Lisa Gößwein, Bürgermeisterin



Farbenfrohe Momente auf unseren Heimatfesten wünscht Familie Hattemer mit Team



„Dinner der Vielfalt“ lädt zu Begegnung, Genuss und Austausch ein

Gemeinsam essen, miteinander ins Gespräch kommen und Vielfalt erlebbar machen: Im Rahmen des 5. Bischemer Kultursommers 2026 lädt das „Dinner der Vielfalt“ am

Freitag, 26. Juni 2026, ab 19:00 Uhr auf den Platz vor der Evangelischen Kirche in der Darmstädter Straße in Bischofsheim zu einem besonderen Abend der Begegnung ein.

Unter dem Motto „Ein Buffet der Begegnungen – Vielfalt schmecken,

Geschichten teilen, Gemeinschaft erleben“ erwartet die Besucherinnen und Besucher ein offenes, gemeinschaftliches Miteinander in besonderer Atmosphäre. Menschen unterschiedlicher Herkunft, Generationen und Lebensgeschichten kommen an einem Tisch zusammen, teilen Speisen, Perspektiven und persönliche Erfahrungen. Die Veranstaltung entsteht in Kooperation mit der Evangelische Gesamtkirchengemeinde Mainspitze sowie der Initiative



Miteinander in der Mainspitze. Ein besonderer Programmpunkt ist das Erzählsofa, das Raum für persönliche Geschichten, Erinnerungen und Begegnungen schafft und den Austausch untereinander fördert. Das „Dinner der Vielfalt“ versteht sich als Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger, miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Menschen kennenzulernen und kulturelle Vielfalt auf genussvolle Weise zu erleben.

Eine schöne Zeit auf den Festen in der Mainspitze wünscht

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

RUDOLF HILLEBRAND



Das Team wünscht viel Vergnügen auf den Festen in der Region!

GUTE UNTERHALTUNG BEIM

Bischemer Kultursommer

wünscht das Team von

Metallbau Ralf Richter

Tore – Geländer – Treppen – Überdachungen
Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung

Alte Mainzer Str. 14 A
64569 Nauheim
Tel. 0 61 52 / 6 20 10
metallbau-r Richter@t-online.de

Privat: Konrad-Adenauer-Allee 28
64569 Nauheim

SCHÜCO Fenster – Türen – Glasverklebungen

Bauelemente

H

wedel.schmelzer
notare | fachanwälte | rechtsanwälte

wir wünschen eine tolle Zeit beim Bischemer Kultursommer!

Sebastian Schmelzer
Notar und Rechtsanwalt

Nicole Steinel
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Sozial-, Miet- und WEG-Recht

Oliver Wedel
Notar und Rechtsanwalt
Fachanwalt für Bau-, Architekten- und Erbrecht

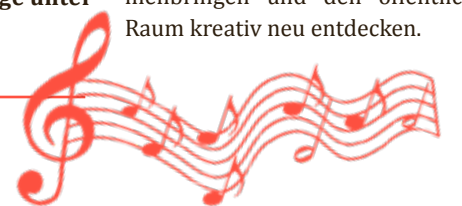
wedel.schmelzer GbR Bougenais Allee 10 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Tel: 06144 - 335 907 - 0 Fax: 06144 - 335 907 - 99 info@wedel-schmelzer.de
www.wedel-schmelzer.de



Sieben Säulen der Kunst

Kunst im öffentlichen Raum neu erleben: Im Rahmen des 5. Bischemer Kultursommers 2026 lädt die Veranstaltung „Sieben Säulen der Kunst“ am Sonntag, 28. Juni 2026, ab 11:00 Uhr zu einer besonderen Vernissage unter freiem Himmel ein.

Auf Einladung des Kunst-Würfel e.V. gestalten sieben Künstlerinnen und Künstler die sieben Litfaßsäulen in Bischofsheim und verwandeln sie in außergewöhnliche Kunstorte. Die Vernissage führt Besucherinnen und Besucher auf eine besondere Kult-Tour: Mit Gemeinde-Bussen oder auch auf dem Fahrrad geht es von Säule zu Säule, um die Kunstwerke gemeinsam zu entdecken und mit den Kunstschaffenden ins Gespräch zu kommen. Startpunkt der Veranstaltung ist der Kunstwürfel in der Hans-Dorr-Allee. Parallel zur Tour lädt dort ein begleitendes Fest zum Verweilen ein. Die Idee: Kunst sichtbar machen, Menschen zusammenbringen und den öffentlichen Raum kreativ neu entdecken.



Beim Kauf von einem Badeanzug oder Bikini bekommen Sie von uns einen

Aperitif Gutschein für das Restaurant Göllners Kulinarium, bei uns um die Ecke.

MARYAN MEHLHORN

Dessous-Wäsche-Bademoden

Inge Tschetschel · Mainstraße 9 · 65474 Bischofsheim
Tel. (06144) 15 69 · www.tschetschel-dessous.de



150 Jahre Waldhaus Bischofsheim Radtour in den Bischofsheimer Wald

Im Rahmen des 5. Bischemer Kultursommers lädt die Gemeinde am Sonntag, 5. Juli 2026, zu einer besonderen Veranstaltung anlässlich des 150-jährigen Bestehens des Waldhauses Bischofsheim ein. Auf dem Programm steht eine gemütliche Fahrradtour in den Bischofsheimer Wald mit musikalischen, kulinarischen und naturkundlichen Angeboten für die ganze Familie.

Treffpunkt ist um 10 Uhr am Rathaus Bischofsheim in der Schulstraße. Gemeinsam geht es mit dem Fahrrad in den Bischofsheimer Wald zum historischen Waldhaus, das im Jahr 1876 von der Gemeinde mitten im Wald an der Aschaffener Achse erbaut wurde. Ab 12 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches



Programm: Ein Jagdhörner-Ensemble sorgt für die musikalische Begleitung, während die Jagdpächter Führungen rund um Wald, Wild und Jagd anbieten. Zudem besteht die Möglichkeit, gemeinsam mit den Förstern den Pflanzgarten zu besuchen und spannende Einblicke in die Arbeit im Wald zu erhalten. Auch für das leibliche Wohl ist ge-

sorgt: Suppe und Getränke stehen für die Teilnehmenden bereit und laden zum gemütlichen Austausch in besonderer Atmosphäre ein. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Radfahrerverein 1897 Bischofsheim e.V. statt und verbindet Bewegung, Naturerlebnis und lokale Geschichte auf besondere Weise.



Ein besonderer Dank ...

... gilt der Volksbank Mainspitze, Böhmer Bestattungen, der Kreissparkassen-Stiftung KSKGG, der Frankenbach Automobil Logistik GmbH, Friseurin Sonja Süßmann, der Stern Apotheke, RE/MAX Plus 1 Buschlinger, der BBG Baubetrieb GmbH & Co. KG, REFIT, Ferreri Immobilien, dem Seniorenpark Bischofsheim der Adrian-Gruppe, dem Eiscafé Venezia, dem Rechtsanwalt Bodo Schneider Schrimpf sowie Heidacker Architekten PartG mbB. Ebenso dankt die Gemeinde allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz vor und hinter den Kulissen einen unverzichtbaren Beitrag zum Gelingen des Kultursommers leisten und das kulturelle Leben in Bischofsheim bereichern.



inh. K. Schulz
Berlinerstr. 2
Bischofsheim
Tel.: 06144/8228



Eine gute Zeit wünscht das
Team vom Blumenhaus Krichbaum

Arbeitskreis Kultursommer Engagement für Begegnung vor Ort

Bereits zum fünften Mal lädt der Bischemer Kultursommer „Umsonst und draußen“ zu einem abwechslungsreichen Programm mit Musik, Heimatgeschichte, Theater, Film und Begegnungen ein. Von Juni bis September erwarten die Besucherinnen und Besucher zahlreiche Veranstaltungen an verschiedenen Orten im Gemeindegebiet. Geplant wurden die Veranstaltungen

gen vom Arbeitskreis Kultursommer, der sich aus der vom früheren Gemeindevorstand eingesetzten Kulturkommission gegründet hat. Die Mitglieder Katrin Diehl, Mechthild Rühl, Rolf Maixner, Christine Stotz, Karin Wehner und Professor Dr. Wolfgang Schneider engagieren sich ehrenamtlich für Konzeption und Umsetzung der Kulturveranstaltungen.



**Sommer
+ Kultur
+ draußen
+ "für umme"**

Bischofsheim

Kultur ist mehr als eine
Position im Haushalt.

Die SPD Bischofsheim wünschen einen tollen
5. Bischofsheimer Kultursommer!

Sommer, Sonne
und Kultur –
fröhliches Feiern auf
der Mainspitze wünscht
das Bootshaus-Team.



**Gute Unterhaltung beim
Bischemer Kultursommer
wünscht**

**Pietät
Böhmer**

Telefon
(06144) 31969

In der Nachtweid 8
65462 Ginsheim-Gustavsburg

Rheinstr. 22
65474 Bischofsheim

www.boehmer-bestattungen.de

**UNDICHTER BALKON?
FEHLSTELLEN UND RISSE?**

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Abdichtungstechnik
Neputé & Büning GmbH

Dresdener Str. 18, 65474 Bischofsheim

☎ 06144 - 3 37 86 56 oder
☎ 0611 - 5 29 05 06

www.isotec.de/bischofsheim

ISO TEC®
IMMER BESSER.



Umsonst und draußen

21.6. bis 13.9.2026

bischemer-kultursommer.de

Das Team von
KSM Umweltdienste wünscht
unter- und oberirdisch
gute Heimatfeste!
Viel Freude beim Feiern!



Viel Freude auf dem Bischemer
Kultursommer wünscht

SCHNEIDER-
SCHRIMPF

BODO SCHNEIDER-SCHRIMPF
RECHTSANWALT



Freunde der
**BURG-
LICHTSPIELE**
Mainspitze e.V.

Viel Spaß bei der
Sommerkultur in
Bischofshausen

Firma Wegling wünscht
fröhliche Festtage!



Theater, Musik und Magie für die ganze Familie Kinderprogramm beim 5. Bischemer Kultursommer

Auch die jüngsten Besucherinnen und Besucher kommen beim 5. Bischemer Kultursommer auf ihre Kosten: An vier Sonntagen im Juli und August verwandelt sich die Klinker-Wiese in eine bunte Bühne für Musik, Theater, Artistik und Fantasie. Jeweils um 11 Uhr erwartet Familien mit Kindern ab vier Jahren ein abwechslungsreiches Programm unter freiem Himmel – bei freiem Eintritt.

Den Auftakt macht am Sonntag, 5. Juli, der bundesweit bekannte Kinderliedermacher Wolfgang Hering mit seinem „Kinderlieder-Mitmachkonzert“. Mit Liedern zum Mitsingen, Tanzen und Mitmachen lädt er Kinder dazu ein, selbst Teil des Geschehens zu werden. Ob beim „Schubidua-Tanz“, den „Löwenkindern“ oder dem beliebten Hit „Zwei lange Schlangen“ – Bewegung, Spaß und Musik stehen im Mittelpunkt. Einige

Kinder dürfen sogar auf die Bühne und mit Rasseln beim karibisch inspirierten Schüttellied mitwirken. Den Abschluss bildet traditionell das beliebte „Sternenfänger“-Lied.

Eine Woche später, am Sonntag, 12. Juli, präsentiert Beatrice Hutter ihr musikalisches Kindertheaterstück „Frisch Frosch Frei“. Das Kindermusical erzählt die Geschichte einer frechen Kaulquappe auf ihrem Weg zum Frosch. Dabei erleben die jungen Zuschauerinnen und Zuschauer die spannenden Metamorphosen der Hauptfigur und begleiten sie durch ein turbulentes Gefühlschaos voller Veränderungen, Abenteuer und Überraschungen. Das Stück verbindet Unterhaltung mit Wissens-



seinem artistischen Kindertheater „Chriss und Hannelore“ für Staunen

Hochradkunst und spektakuläre Effekte treffen auf humorvolle Unterhaltung und eine sympathische Einbindung des Publikums.

Zum Abschluss des Kinderprogramms lädt Nora Weinand am Sonntag, 2. August, zum „Märchenraten im Papiertheater“ ein. Die Kinder erraten zunächst anhand musikalisch begleiteter Hinweise bekannte Märchen, bevor diese im historischen Papiertheater „Urania“ lebendig werden. Die Künstlerin ist vielen Familien bereits durch ihre Auftritte in der Bücherei Bischofshausen bekannt.



Alle Veranstaltungen finden auf der Klinker-Wiese zwischen den Straßen „Auf dem Wörth“ und „Auf dem Farrweg“ statt. Besucherinnen und Besucher werden gebeten, Decken mitzubringen, um es sich gemütlich auf der Wiese bequem zu machen. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei – beste Voraussetzungen also für entspannte Familienvormittage voller Kultur, Kreativität und gemeinsamer Erlebnisse.



wertem und zeigt auf kindgerechte Weise, wie Wandel zum Leben dazu gehört.

Am Sonntag, 26. Juli, sorgt der Publikumsliebbling Chriss Breuning mit

und Lachen. Im Mittelpunkt steht das Huhn Hannelore, das mit magischen Fähigkeiten begeistert – allerdings nicht immer so, wie es sich sein Bühnenpartner Chriss wünscht. Anspruchsvolle Artistik, Jonglage,



VIEL FREUDE BEIM
BISCHEMER KULTUR-
SOMMER 2026

wünscht das
Team der

ACHTERBAHN

Jetzt Wero freischalten

Nachtisch teilen,
Rechnung teilen.

WERO

Mit Wero in der
VR Banking App direkt
Geld aufs Konto senden.

So funktioniert's:
Öffne in der VR Banking App einfach das €-Symbol,
schalte Wero frei & teile deine Rechnung mit
Freunden.

Volksbank
Mainspitze eG

ELEKTRO SEIT 1965 HÜBNER GMBH

DAS TEAM ELEKTRO HÜBNER
WÜNSCHT ALLEN GÄSTEN VIEL SPAß AUF DEM
DIESJÄHRIGEN BISCHOFSHAUSENER KULTURSOMMER.

QUALITÄT • REGIONAL • PERSÖNLICH

06134 51011
info@elektro-huebner-gmbh.de
www.elektro-huebner-gmbh.de

„Teure Vorhaben gefährden Erhalt von Sport- und Begegnungsstätten“

Die Grünen GiGu – Angesichts des Reparaturbedarfs an Einrichtungen wie Sportplatz und Bürgerhaus fordern die Grünen den Verzicht auf die geplante Sport- und Kulturhalle in Gustavsburg und auf die Ginsheimer Ortsumgehungsstraße. In der nächsten Sitzung der Stadtverordneten am 24. Juni wollen sie erreichen, dass beide Vorhaben aus dem Investitionsplan gestrichen werden. „Mit diesen Vorhaben wird unsere Stadt sich völlig übernehmen“, warnt der Fraktionsvorsitzende Klaus Hel mold. „Warum lädt man sich für viele Jahre hohe Ausgaben für Kreditraten, Zinsen, Unterhalts- und Betriebskosten auf, wenn man schon jetzt bestehende Liegenschaften nur unzureichend instand halten kann? Wichtiger ist es, die vorhandenen Sport- und Begegnungsstätten ordentlich zu pflegen.“

Ginsheimer Kids holen Bronze Hennig/Gand zu Hause ungeschlagen

Radsportgemeinschaft Ginsheim – Radball Schüler U13 Bezirksmeisterschaft: Maxim Müller und Johannes Vonberg konnten am Samstag, den 13.06. in Erzhausen bei der Bezirksmeisterschaft der Radball U13-Schüler den dritten Platz einfahren. Lediglich gegen die Topfavoriten aus Klein-Gerau gab's Niederlagen. Herzlichen Glückwunsch! Ergebnisse: RSG Ginsheim gg. SG Arheiligen 1:0; gg. RMSV Klein-Gerau 2



Johannes Vonberg (li.) und Maxim Müller. (Quelle Facebook RSG)

In ihren Anträgen für die Stadtverordnetenversammlung verweisen die Grünen auf den Zustand der Heizung des Ginsheimer Bürgerhauses und der Rasenbewässerungsanlage des Gustavsburger Sportplatzes: „Es gilt, den Sanierungsstau abzubauen und einem Totalausfall ähnlich dem des Gustavsburger Bürgerhauses entgegenzuwirken“, heißt es. Das für den Erhalt des Bürgerhauses, der Burg-Lichtspiele, der Sportstätten usw. benötigte Geld dürfe nicht für teure und fragwürdige neue Projekte verschwendet werden, fordert Hel mold. „Allein der Bau der Ortsumgeh ung wird die Stadt deutlich über vier Mio. Euro kosten. Zudem muss sie anschließend noch für den Unterhalt der alten Ginsheimer Ortsdurchfahrt aufkommen. Wir appellieren an die Stadtverordneten, sich unseren Anträgen anzuschließen.“

0:5; gg. SV Erzhausen 1 3:1; gg. RMSV Klein-Gerau 1 0:4; gg. SV Erzhausen 2 3:0. 3. Platz; 9 Punkte; 7:10 Tore.



Im Bild Hannes Gand (li.) und Lian Hennig (Quelle: Fam. Gand)

Radball U11 – Meisterschaftsrunde: Beim letzten Spieltag am Sonntag, den 14.06. in Ginsheim mussten Hannes Gand und Lian Hennig lediglich gegen die ein Jahr ältere Mannschaft vom RV Laubach ein Unentschieden hinnehmen. Alle anderen Spiele gewann das RSG Nachwuchsduo und fährt nun als Tabellenzweite zur Hessenmeisterschaft am Sonntag, den 21. Juni in Mörfelden. Anpfiff ist um 11 Uhr in der Bachmannhalle. Auch die beiden RSG Teams mit Tammo Metschulat/Maximilian Barth und Luis Winterhoff/Maximilian Kraft werden dort starten.

LESERMEINUNGEN

Neues Umschlagterminal in Bischofsheim? 20 Hektar = 200.000 m² versiegelte Fläche

Dieses Vorhaben sollte abgelehnt werden. Bischofsheim ist die kleinste Gemeinde im Kreis Groß-Gerau, zugleich mit über 1400 Einwohnern pro km² die am dichtesten besiedelte. Schon heute besteht eine hohe Belastung durch Licht, Lärm, Luftverschmutzung und Flächenversiegelung. Der Ort ist von Autobahnen und Schnellstraßen umgeben, von Bahnlinien durchzogen und zusätzlich durch den Güterbahnhof stark beansprucht. Selbst bei klarem Himmel ist die Milchstraße kaum noch sichtbar – ein deutliches Zeichen zunehmender Lichtverschmutzung, deren Folgen für Mensch und Tier erst allmählich erforscht werden. Lärm kommt aus allen Richtungen: Straßenverkehr, Bahn und Flugverkehr, da der Flughafen nur etwa 11 km entfernt ist. Diese Verkehrsströme verursachen auch erhebliche Luftverschmutzung. Schadstoffe, insbesondere aus Flugverkehr, können nur durch ausreichend große Naturflächen teilweise ausgeglichen werden. Doch genau diese Flächen schwinden weiter. Bereits beschlossene Bauprojekte in Bischofsheim und Rüsselsheim führen zur zusätzlichen Versiegelung landwirtschaftlicher Flächen – etwa im „Berliner Zwickel“ oder auf ehemaligen Opel-Geländen. Wenn nun weitere 20 Hektar bebaut werden, verschärft sich die Situation erheblich. Die Lebensqualität würde trotz bestehender Belastungen weiter sinken. Deshalb: Nein zum Umschlagterminal!

Wolfgang Schütz, Bischofsheim

Schöne Entwicklung am Ginsheimer Altrhein!

Das Konzept Fahrrad- und Fußweg ist super: Wenn die Gestaltung am gesamten Altrhein noch um einen Weinstand, einen schönen Kinderspielplatz, Grillplätze und Sportgeräte für Erwachsene erweitert werden würde, wäre der Wohlfühlfaktor in Ginsheim perfekt.

Renate Wenz, Ginsheim

Feuerwehrneubau: Freie Wähler warnen vor Baugrundrisiken – Kostenexplosion verhindern

Freie Wähler GiGu – Die Freien Wähler unterstützen den geplanten Neubau der Feuerwehr im Stadtteil Gustavsburg uneingeschränkt. Eine moderne Wache ist für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger unverzichtbar. Gleichzeitig zeigt das vorliegende Baugrundgutachten jedoch deutliche Risiken am vorgesehenen Standort: heterogene Auffüllungen, belastete Böden, ein gespannter Grundwasserstand sowie die mögliche Notwendigkeit einer Pfahlgründung. Diese Faktoren können, wie die Erfahrungen an der benachbarten Bahnunterführung gezeigt haben, erhebliche Mehrkosten verursachen. Unser Ziel ist klar: Wir wollen den Feuerwehrneubau, aber ohne ein Kostenfiasco. In einer Zeit, in der die Stadt durch steigende Umlagen und eine deutliche Erhöhung der Grundsteuer B finanziell stark belastet ist, müssen bekannte Risiken frühzeitig berücksichtigt werden. Die Freien Wähler erwarten daher vom Magistrat und vom Bürgermeister, dass die im Gutachten erkennbaren Risikofaktoren transparent bewertet und in den weiteren Planungsschritten verbindlich berücksichtigt werden. Wir setzen uns dafür ein, dass das Projekt solide, verantwortungsvoll und finanziell beherrschbar umgesetzt wird, im Interesse der Feuer

wehr, der Stadt und aller Bürgerinnen und Bürger. Verwaltung muss endlich Vorschläge zur Kostendämpfung vorlegen Die Freien Wähler kritisieren deutlich, dass die Stadtverwaltung trotz der dramatischen Haushaltslage keine Vorschläge für strukturelle Einsparungen vorlegt. Während die Politik über Kürzungen entscheiden soll, fehlen dafür die notwendigen Grundlagen. Ohne Kenntnis von vertraglichen Bindungen, Kostenstrukturen und Einsparpotenzialen kann kein verantwortungsvoller Beschluss gefasst werden. Auch eine Strategie zur Kostendämpfung liegt nicht vor. Die Verwaltung beschränkt sich darauf, steigende Ausgaben festzustellen, ohne konkrete Maßnahmen zur Begrenzung zu benennen. Das Einwirken auf den Kreis und den Landrat reicht ebenfalls nicht aus, um die massiven Belastungen durch Kreis- und Schulumlage zu bewältigen. Die Freien Wähler betonen: Politik kann nur entscheiden, wenn die Verwaltung belastbare Zahlen, Daten und Fakten liefert. Dazu gehören transparente Übersichten, Variantenvergleiche und klare Handlungsempfehlungen. „Wir erwarten endlich echte Vorschläge statt reiner Problembebeschreibungen“, so die Freien Wähler.

Generationenhilfe Mainspitze zieht positive Bilanz

Generationenhilfe Mainspitze – Voll zufrieden zeigten sich die Mitglieder der Generationenhilfe Mainspitze bei ihrer Mitgliederversammlung, die am 10. Juni im Palazzo stattfand. Vorstandsprecher Helmut Schmid berichtete ausführlich über die vielfältigen Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr. Weiterhin großer Beliebtheit erfreuen sich die regelmäßig stattfindenden Kaffeetreffs im Trafohaus, die jeweils am vierten Dienstag im Monat abwechslungsreich gestaltet werden. Auch der Stammtisch in der Gaststätte Poseidon, der jeden zweiten Mittwoch stattfindet, wird von den Mitgliedern gut angenommen. Zu den Höhepunkten des Vereinsjahres zählen zudem das Erdbeerfest, das Sommerfest bei der SV07 sowie die stimmungsvolle Adventsfeier, an der teilweise bis zu 100 Personen teilnahmen.Neben den Gemeinschaftsveranstaltungen für die Mitglieder bleibt die Betreuung einzelner Menschen eine besonders wichtige Aufgabe des Vereins. Dazu gehören Besuche, Beratungen, Begleitungen zu Arzt- und anderen Terminen sowie Einkaufsdienste. Weniger öffentlich sichtbar, aber von großer Bedeutung, ist diese individuelle Unterstützung im Alltag. Darüber hinaus engagieren sich die Aktiven weiterhin in Projekten im Seniorenheim Bischofsheim, im Haus Mainblick in Gustavsburg

sowie in verschiedenen Bischofsheimer Kindertagesstätten. Der Kreativtreff trifft sich regelmäßig mittwochs im Mehrgenerationenhaus und sorgt nicht nur für die dekorative Gestaltung von Veranstaltungen, sondern fertigt auch Geschenke an, die unter anderem beim kommunalen Alternachmittag überreicht wurden.Seit drei Jahren unterstützt die Generationenhilfe zudem die Tafel: Rund zehn Menschen, die zwar bezugsberechtigt, jedoch nur eingeschränkt mobil sind, erhalten regelmäßig Lebensmittelkisten nach Hause geliefert. Auch einige Zahlen hatte Schmid parat: Die rund 35 Aktiven des Vereins leisteten im Jahr 2025 nahezu 1.200 Arbeitsstunden – rund 15 Prozent mehr als im Vorjahr. Schwerpunkte waren die Betreuung Einzelner, Einsätze in Altenheimen und Kindergärten sowie die Organisation von Gemeinschaftsveranstaltungen und die Unterstützung der Tafel. Abgerundet wurden die Vereinsaktivitäten durch Vorträge zu den Themen „Sicherheit in den eigenen vier Wänden“ und „Senioren im Straßenverkehr“. Positiv wurde zudem die Erweiterung des Vorstands bewertet: Teresa Bach und Uwe Fritz aus Gustavsburg wurden einstimmig gewählt. Mit inzwischen 330 Mitgliedern zählt die Generationenhilfe Mainspitze zu den größten Generationenhilfevereinen.

Vier Jahre BürgerEnergie Mainspitze Gemeinschaft, die bewegt

Am 24. Juni 2022 war es soweit: Die BürgerEnergie Mainspitze gründete sich als Zweigstelle der UrStrom BürgerEnergie eG – und seitdem ist Erstaunliches passiert. Was klein begann, wuchs schnell: Neue Mitglieder strömten von Anfang an in die junge Gemeinschaft, Arbeitsgruppen entstanden, und bereits im Februar 2023 feierte der erste Balkonkraftwerk-Workshop einen vollen Erfolg – so groß, dass im Juni desselben Jahres direkt der nächste folgte. Im Oktober 2023 wurde gemeinsam mit UrStrom eine Solaranlage auf dem Wohnprojekt 49° in Mainz zum ersten Mal im Selbstbau errichtet – die Geburtsstunde eines Formats, das seither Schule macht. Der nächste Meilenstein folgte im Februar 2024: Ein Vertrag mit der Stadt Ginsheim-Gustavsburg besiegelte die Errichtung einer 46-kWp-Anlage auf dem Dach der Feuerwehr Ginsheim. Und am Pfingstwochenende 2024 packten 17 Ehrenamtliche – viele davon Quereinsteiger und anfangs Fremde – gemeinsam an und instal-

lierten die erste eigene PV-Anlage der BürgerEnergie Mainspitze. Mit jeder Schraube wuchs nicht nur die Anlage, sondern auch die Gemeinschaft. Seitdem wurden bereits rund 53 Tonnen CO₂ vermieden. Das Konzept der Balkonkraftwerk-Workshops hat sich inzwischen in der Region herumgesprochen: 2025 wurden mehrere Workshops abgehalten, drei davon auf Anfrage in Mainz. Und Anfang 2026 fand bereits der zehnte Balkonkraftwerk-Workshop statt. Und 2026 setzt die Zweigstelle ihren Kurs auch auf dem Dach konsequent fort: Gleich drei neue Solaranlagen entstehen – darunter Anlagen auf den Kitas „Die Mainpiraten“, „Die Villa“ und „Die Altrheinstromer“. Eine davon wieder in echtem Bürger-Selbstbau. Damit steigt die jährliche CO₂-Einsparung künftig auf 58,5 Tonnen pro Jahr. Lust, Teil dieser Bewegung zu werden? Ob mit Schraubenzieher, Know-how oder einfach Begeisterung – bei der BürgerEnergie Mainspitze ist jede und jeder willkommen.“

HAUS

Malermeister & Restauratoren

erhalten & gestalten

www.malermeister-haus.de · Tel. 06144.7519

Deutsche Küche
Catering
Feiern aller Art
Restaurant exclusive buchbar
überdachte Terrasse

Mainzer Straße 51 · 65462 Ginsheim
www.altrheinschaenke.info · 061 44/3 11 19

FREI

AUTOMOBILE

WIR HALTEN SIE MOBIL

IHR PROFESSIONELLER WERKSTATTSERVICE RUND UMS AUTO

info@frei-automobile.de
Tel. 06134 / 58442-0

Mierendorffstrasse 17-19
65462 Gustavsburg

SSS SIEDLE

Außen wachsam. Innen komfortabel.

Video-Sprechanlagen von Siedle. Mehr Sicherheit am Eingang.

www.siedle.de

Lessingstraße 17 • 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon: 06144 33269 • www.wselektro.de

Neues aus der Mainspitze

Kostenloses E-Paper

www.neuesausdermainspitze.de

Im Namen der Straße

Auf den Spuren der Bürgermeister Wiesenecker, Hünerkopf, Fischer und Dorr

Heimat- und Geschichtsverein Bischofsheim – Bischofsheim erinnert mit 24 Straßennamen an Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens. Der Heimat- und Geschichtsverein (HGV) vermittelt gemeinsam mit der Gemeinde die Biografien hinter den Namen. Anfang des Monats wurden im Rahmen einer Bus- und Radtour neue Infotafeln zu vier ehemaligen Bürgermeistern vorgestellt. HGV-Sprecherin Mechthild Rühl begrüßte die Teilnehmenden und verwies auf die Website des Museums, auf der die Informationen abrufbar sind. Bürgermeisterin Lisa Gößwein erinnerte daran, dass die Bürgermeister früher „Schultheißen“ hießen, und nannte insgesamt 17 Amtsinhaber seit 1821. Anlass der Tour war der 150. Geburtstag von Heinrich Hünerkopf, Bürgermeister von 1910 bis 1920. Mit dabei waren seine Enkel Hedwig Laub (89) und Heinrich Hünerkopf (90). Der damals jüngste Bürgermeister Hesses setzte sich unter anderem für die Bepflanzung des Ortsdamms und die Pflasterung von Straßen ein. Weitere Stationen würdigten Georg Fischer (Bürgermeister 1921–1930, später Ortsvorsteher), nach dem die



Georg-Fischer-Straße benannt ist, sowie Philipp Jakob Wiesenecker, Bürgermeister von 1865 bis 1909. Dessen Urenkel Werner Wiesenecker enthüllte die neue Infotafel an der nach ihm benannten Straße. Auch Hans Dorr, Bürgermeister von 1964 bis 1986, wurde gewürdigt. Der Ehrenbürgermeister erhielt 2004 eine Allee im Wingertspfad. Der Abschluss fand im Kunstwürfel statt. Rainer Haja betonte die gute Zusammenarbeit von Ehrenamt im Verein und Kulturförderung durch die

Gemeinde. Der HGV präsentierte ein gemaltes Porträt von Hans Dorr des Lehrers Heinz Langer, ein Geschenk zum 50. Geburtstag, das aber nie aufgehängt wurde. „Im Rathaus brauche ich kein Bild von mir“, soll Hans Dorr gesagt haben, „ich bin ja da!“ So kommt es Dank des Sohnes Michael ans Licht des Tages. Und wird ab sofort als Schenkung im Archiv des Museums aufbewahrt, wo die Forschungen nach der Geschichte und den Geschichten hoffentlich auch weiterhin mit Unterstützung der Gemeinde gepflegt werden können.



Drei Kinder, Bundestag, Wahlkampf – und zwischendrin Zugfahrten mit Kinderwagen, Stillpausen zwischen Ausschusssitzungen und Kommunalpolitik in Ginsheim-Gustavsburg. Wer mit Melanie Wegling spricht, merkt schnell: Hier erzählt niemand eine glattgebügelte Politikerkarriere. Eher eine Geschichte darüber, wie man sich in Herausforderungen hineinwächst.

fest: „Eigentlich darf das heute keine Entweder-oder-Frage sein.“ Also ging es gemeinsam nach Berlin. Während Melanie Sitzungen besuchte, kümmerte sich ihr Mann um das Baby – inklusive spontaner „Still-Logistik“ im Bundestag. Zwei weitere Kinder kamen während ihrer Amtszeit zur Welt. Tochter Carla begleitete die Mutter später allein nach Berlin, unterstützt von einer Nanny

beschreibt sie eine Haltung, die sie geprägt hat: ruhig bleiben, Lösungen suchen, weitermachen. Diese Mischung aus Pragmatismus und Resilienz zieht sich durch das Gespräch. Melanie Wegling spricht offen darüber, warum sie Politik bewusst ohne „Pokerface“ machen wollte. Keine Floskeln, keine austauschbaren Phrasen. Stattdessen Ehrlichkeit – auch gegenüber Schulklassen oder Bürgerinnen und Bürgern, die Politik oft zuerst an ganz konkreten Dingen messen: am kaputten Brunnen, nicht gemähten Wiesen oder fehlenden Investitionen vor Ort. Gerade deshalb fordert sie mehr Unterstützung für Städte und Gemeinden. „Menschen merken vor Ort, ob das System funktioniert“, sagt sie. Wenn Kommunen finanziell „verdurstet“, schade das langfristig auch dem Vertrauen in Demokratie. Auch beim Thema Gleichberechtigung findet Wegling klare Worte. Trotz ihrer politischen Laufbahn und persönlichen Erfolge sei sie überzeugt: „Wir sind noch nicht da, dass Frauen alles genauso einfach erreichen können wie Männer.“ Dass sie sich selbst als Feministin bezeichnet, sei deshalb kein Etikett, sondern Haltung. Und würde sie noch einmal für den Bundestag kandidieren? Die Antwort fällt offen aus. Der Job sei „der cools-te der Welt“ gewesen – gleichzeitig genieße sie heute bewusst die Zeit mit ihrer Familie. Vielleicht ist genau das die Erkenntnis dieses Gesprächs: Politik ist persönlich. Und manchmal beginnt sie dort, wo jemand versucht, Familie, Verantwortung und

Von der Idee zum fertigen Track – Ferienprojekt für Jugendliche

Kreisverwaltung Groß-Gerau – In den Sommerferien 2026 verwandelt sich das Jugendzentrum Anne Frank in Groß-Gerau in ein kreatives Musikstudio: Beim Ferienprojekt „Soundlab“ des talentCAMPus haben Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren die Möglichkeit, eigene Songs zu entwickeln und professionell zu produzieren – von der ersten Idee bis zum fertigen Track. Im Mittelpunkt steht das eigene kreative Arbeiten: Die Teilnehmenden schreiben Texte, entwickeln Beats, experimentieren mit Sounds und lernen

den Umgang mit digitalen Tools der Musikproduktion kennen. Ob Rap, Pop, elektronische Musik oder ganz eigene Klangideen – alles ist möglich. Pädagogisch begleitet wird das Angebot von erfahrenen Fachkräften aus den Bereichen Musik und kulturelle Bildung. Das „Soundlab“ findet in der ersten Sommerferienwoche vom 29. Juni bis 3. Juli 2026 von 10 bis 14 Uhr im Jugendzentrum Anne Frank in Groß-Gerau statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Das Projekt wird im Rahmen von talentCAMPus der Kreisvolkshoch-

schule Groß-Gerau (KVHS) in Kooperation mit der Kommunalen Jugendarbeit und der städtischen Musikschule Groß-Gerau durchgeführt. Gefördert vom DVV (Deutscher Volkshochschulverband) durch das Programm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Anmeldungen nimmt die KVHS unter 06152 1870-0, info@kvhsgg.de oder über www.kvhsgg.de/talentcampus entgegen.

Im Redaktionsgespräch spricht die SPD-Politikerin offen über ihre Zeit als Bundestagsabgeordnete – und darüber, wie Familie und Politik gleichzeitig funktionieren können. Oder eben manchmal auch nicht. Als Melanie Wegling 2021 in den Deutschen Bundestag gewählt wurde, war ihr Sohn Anton gerade einmal ein halbes Jahr alt. Für viele wäre das der Moment gewesen, Karriere oder Familie gegeneinander abzuwägen. Für sie und ihren Mann stand

„Demokratie ist nicht perfekt – aber die am wenigsten schlechte Staatsform, die wir haben.“
Melanie Wegling

Die Kommunalpolitikerin aus Ginsheim-Gustavsburg Melanie Wegling (SPD) war bis 2025 direktgewählte Bundestagsabgeordnete für die Kreis Groß-Gerau.

in den Sitzungswochen. Selbst kurz nach der Geburt ihres dritten Kindes Oskar war Politik plötzlich wieder präsent: Die Berliner Koalition zerbrach, der Wahlkampf begann früher als erwartet. „Ich lag im Wochenbett mit Baby auf dem Arm und habe E-Mails geschrieben“, erzählt Melanie. Dramatisch klingen will sie dabei nicht. Vielmehr

Haltung gleichzeitig unter einen Hut zu bekommen.

DRÜCKREIF

Das komplette Interview mit Melanie Wegling gib't überall, wo's Podcasts gib't: @druckreif

Viel Spaß beim Hören!

Druckreif – das Redaktionsgespräch

REISEBÜRO WAGNER ERLEBNISREISEN

5-tägige
Flusskreuzfahrten ab/
bis Mainz mit dem
Komfort-Schiff
„MS RR SYMPHONY“

Genießen Sie eine entspannte Auszeit bei unseren romantischen Adventskreuzfahrten auf dem Rhein während Sie an Bord unseres Komfort-Schiffes „MS RR Symphony“ mit erstklassigem Service und kulinarischen Gaumenfreuden verwöhnt werden. Ganz bequem gehen Sie am Mainzer Ufer an Bord und fahren zunächst rheinabwärts in Richtung Speyer. Die historische Domstadt empfängt Sie mit ihrem zauberhaften Weihnachtsmarkt vor beeindruckender Kulisse. Weiter führt die Route nach Straßburg, der „Hauptstadt der Weihnacht“. Hier erwartet Sie einer der ältesten und schönsten Weihnachtsmärkte Europas, mit liebevoll dekorierten Ständen und festlicher Atmosphäre in der Altstadt. Am nächsten Tag geht es weiter nach Rüdesheim, wo Sie die Möglichkeit haben, den berühmten „Weihnachtsmarkt der Nationen“ zu besuchen. Nach 5 Tagen endet Ihre Adventsreise wieder in Mainz. Entdecken Sie vertraute Landschaften im Winterzauber und genießen Sie bei einem Bummel die zauberhaft geschmückten Weihnachtsmärkte!

Ihr Schiff:
Die 2003 erbaute und 2014/2024 renovierte „MS RR Symphony“ überzeugt durch ein optimales Raumverhältnis (max. 144 Passagiere), klassisch-gelegene Ausstattung, gemütliche Atmosphäre und kulinarische Highlights. Zur Einrichtung des Komfort-Schiffes gehören ein Panorama-Restaurant (eine Tischzeit), Bar mit Lounge, Captains Club mit kl. Bibliothek, kl. Fitnessraum, Massagesalon (gegen Gebühr), ein großes Sonnendeck mit Liegestühlen, Sitzgruppen u.v.m. WLAN an Bord ist fahrgebietsabhängig verfügbar (100 MB pro Gast inklusive). Ein Lift verbindet das Haupt-, Mittel- und Oberdeck, zum Sonnendeck steht ein Treppenlift zur Verfügung. Für mobilitätseingeschränkte Gäste ist das Schiff aufgrund weniger Treppenstufen nur bedingt geeignet. Rollatoren dürfen gerne für Landgänge mitgebracht, jedoch an Bord nicht genutzt werden. Die ca. 15 qm großen, komfortabel ausgestatteten Kabinen haben alle DU/WC, TV, Fön, Safe, Klimaanlage u.v.m. Die Kabinen auf dem Mitteldeck verfügen über zu öffnende Panoramafenster, halbes Deck niedriger gelegene Kabinen ein großes Bullauge (zu öffnen). Achtern-Kabinen auf dem Mitteldeck sowie alle Kabinen auf dem Hauptdeck haben nicht zu öffnende Fenster. Alle Kabinen auf dem Oberdeck sowie die vier ca. 22 qm großen Suiten haben einen franz. Balkon.

Stimmungsvolle Winterromantik in Speyer, Straßburg und Rüdesheim

ADVENTSFAHRTEN AUF DEM RHEIN

Tag	Hafen	Ankunft	Abfahrt
1	Mainz - Einschiffung ab ca. 16 Uhr	-	22:00
2	Speyer	07:00	19:00
3	Straßburg	08:00	-
4	Straßburg	-	01:00
	Rüdesheim	15:00	-
5	Rüdesheim	-	05:00
	Mainz - Ausschiffung ab ca. 9 Uhr	08:00	-

Reiseleistungen:

- 4 Nächte Flusskreuzfahrt in der gebuchten Kabine der „MS RR Symphony“ Vollpension an Bord bestehend aus 4 Mahlzeiten
- All inclusive - Getränkepaket von 9 – 24 Uhr (inkl. Hausweine, Fass- und Weizenbier, alkoholfreies Bier; Mineralwasser, Limonaden, Säfte, Kaffeespezialitäten und Tee)
- 1x 5-Gang-Kapitänsdinner
- Abendliche Unterhaltung
- 1x Willkommens- und Abschiedscocktail
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Alle Ein- und Ausschiffungs-, Hafen- und Schleusengebühren

100 € p. P.
Frühbucher-
rabatt gültig bis
31.07.2026

**All inclusive -
Getränkepaket
im Preis
enthalten**

Ab 599 €
p. P. in 2-Bett-
Kabine

Reisetermine:
08.12. – 12.12.26
12.12. – 16.12.26
16.12. – 20.12.26

Kabinenkategorie/Deck	Katalogpreis	Frühbucher bis 31.07.26
2-Bett außen Hauptdeck achtern (kleines Fenster)	699,-	599,-
2-Bett außen Hauptdeck (kleines Fenster)	799,-	699,-
2-Bett außen Mitteldeck achtern (Panoramafenster nicht zu öffnen)	899,-	799,-
2-Bett außen Mitteldeck superior (Panoramafenster zu öffnen)	1.099,-	999,-
2-Bett außen Oberdeck (frz. Balkon)	1.299,-	1.199,-
2-Bett außen Oberdeck Suite (frz. Balkon)	1.499,-	1.399,-
2-Bett außen zur Alleinben. Hauptdeck (kleines Fenster)	1.099,-	999,-
2-Bett außen zur Alleinben. Mitteldeck (Bullauge zu öffnen)	1.599,-	1.499,-

Preise in Euro pro Person

Reiseveranstalter:
Der Reise Riese Berlin GmbH, Wittelsbacherstr. 18, 10707 Berlin. Änderungen im Programmablauf/Fahrzeiten vorbehalten.
Fotos: © Der Reise Riese Berlin GmbH, Berlin.

Mehr Informationen und Anmeldung:

REISEBÜRO WAGNER GmbH
Darmstädter Str. 45, 65474 Bischofsheim

06144 - 334828